



Gemeinde:
Ein bäumiges Weihnachtsgeschenk



Pfarrei:
Pia Falk



Von Mensch zu
Mensch:
Beda Schlumpf



Jungschützenkurs:
Philipp Schlumpf



Leiter Geschäftsstellen
Raiffeisen:
René Sidler



Steinhausen Aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Von hundert auf elf

Ein Zündholz zischt, die erste Kerze brennt. Obwohl der Dezember für viele von uns der hektischste Monat des Jahres ist, darf man der Besinnlichkeit durchaus auch ihren Platz einräumen. Was waren Ihre magischen Momente, wofür sind Sie dankbar, was lassen Sie erleichtert hinter sich? Vielleicht lohnt es sich sogar, diese Bilanz schriftlich festzuhalten.

Wir von der Aspekte-Redaktion sind dankbar für die vielen schönen Begegnungen, die wertschätzenden Worte, die erfreuliche Zusammenarbeit und Ihre Lesetreue. Für die Adventszeit wünschen wir Ihnen bewusst ruhige Momente, in denen Sie das enorme Alltagstempo herunterfahren. Zum Beispiel von hundert auf elf.



Schöne Weihnachten

Liebe Leserinnen und liebe Leser Wer freut sich nicht auf die bevorstehende Weihnachtszeit? Alleine die Vorbereitungen auf die Festtage geben Freude. Für seine Angehörigen etwas Liebevolleres zu gestalten oder zu kochen, macht Freude. Sich zu treffen, Zeit für sich zu haben ist viel Wert.

Der Gedanke, dass das Jahr sich zu Ende neigt, kann beängstigend oder befreiend sein. Nehmen Sie das, was für Sie passt und schauen Sie nach vorn. Das Einzige was Bestand hat, ist der Wandel.

Frohe Festtage wünscht Ihnen
Urs Nussbaumer

Uf äme grossä Chuchi-chaschte

Meine Gedanken schweifen während der Adventszeit oft zurück in meine Jugend. So schon vor ein paar Wochen als der Franz-Carl-Weber-Katalog in unserem Briefkasten lag. Wie habe ich diesen als Kind jedes Mal herbeigesehnt. Kaum konnte ich lesen, kreuzte ich darin meine Wünsche für Weihnachten an, obwohl ich genau wusste, dass meist kein einziger Wunsch in Erfüllung gehen würde.

Und auch vor dem Nikolaustag denke ich an die himmlischen Düfte, die sich während dem Backen der Grätimannen jeweils in unserer Küche verbreiteten. Wie wunderbar schmeckten dann die selbstgebackenen Grittibänzen und der heisse Kakao, die am Klausabend kredenzt wurden.

Noch viel mehr aber gefiel mir das Herstellen der Weihnachtsgutzi. Dann zog tagelang ein wunderbarer Duft durch unser Haus und wir Kinder konnten kaum warten, bis diese Köstlichkeiten zum Verzehr freigegeben wurden.

Im Mittelpunkt der Arbeiten zum Guezli-backen stand unser grosser Küchenkasten. Dieser dreiteilige hohe Schrank hatte auf einer Seite nebst den grossen Gläsern für allerlei Nahrungsmittel ein Schubladenfächli, worin die vielen kleinen Zutaten und Zutaten zum Backen aufbewahrt wurden.

Manchmal, wenn Mutter gerade nicht zu Hause war, stibitzten wir daraus die süssen Leckereien, die darin lagen. Es war völlig klar, dass dieser Kasten in der Vorweihnachtszeit ausgiebig benutzt wurde und wir es jeweils kaum erwarten

konnten, bis diese Zeit heranbrach. Spannend für uns Kinder war zudem die Tatsache, dass die fertigerstellten Gutzi oben auf dem Küchenkasten in vielen verschiedenen Schachteln und Büchsen aufbewahrt wurden. Doch leider war es unmöglich, dort hinauf zu gelangen. Nur Mutter oder Vater öffneten die kostbaren Truhen auf dem Küchenkasten manchmal für ein paar Einzelstücke.

Nur ein spezielles Familienmitglied durfte sich auf dem Kasten breit machen - unsere Katze Mizzi. Die hatte ihren speziellen Weg hinauf zu ihrem Ausguck über die ganze Küche. Über Stuhl - Küchentisch - Kommode und einen letzten waghalsigen Sprung genoss sie dort oben die wohlige Wärme der Küche. Einmal fühlte sich unsere Katze dort oben besonders wohlig. Immer wieder kletterte sie hinauf und liess sich immer am gleichen Ort nieder. Wie staunten wir, als wir während dem Frühlingsputz kurz vor Ostern dort oben ein Blech mit vergessenen und flachgedrückten Aenisbrötchen fanden - über und über bedeckt mit Katzenhaaren. Es muss wunderbar weich gewesen sein, dort oben zu liegen und in den Tag hinein zu dösen.

So denken sicher viele während der Adventszeit an frühere Zeiten und wie schön es damals war.

Solche unvergessenen Momente wünsche ich Ihnen im Kreise Ihrer Familie und Ihrer Lieben. Lassen Sie sich verführen von Ihren Gedanken und geniessen Sie diese Zeit der köstlichen Düfte, der wärmenden Kerzenlichter und der heimeligen Geschichten.

Peter Hobi



Aus dem Rathaus

Aktuelle Informationen der Gemeinde Steinhausen

Traktanden Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019

Donnerstag, 5. Dezember 2019, 20.00 Uhr, Gemeindesaal:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2019
2. Budget 2020
3. Finanzplan 2020 bis 2023
4. Zusatzkredit für die Umnutzung des Schulhauses Sunnegrund 1 zum Musikschulzentrum
5. Rahmenkredit für die Sanierung von Gemeindestrassen in den Jahren 2020 bis 2022
6. Baukredit für die Sanierung und den Umbau der Liegenschaft Bahnhofstrasse 3, Teil Nord
7. Motion der IG Mobilfunk Steinhausen für einen koordinierten Ausbau der Mobilfunkinfrastruktur zum Wohle der Bevölkerung
8. Interpellation der CVP Steinhausen betreffend Zelt auf dem Dorfplatz

Jungbürgerfeier

Am Donnerstagabend, 7. November 2019 lud der Gemeinderat die 18-jährigen Steinhauserinnen und Steinhauser zur Jungbürgerfeier ein. Der Einladung folgten 22 Personen.

Die Jungbürgerinnen und Jungbürger wurden um 18.45 Uhr im Jugi mit einem Apéro begrüsst. Der Gemeinderat nutzte die Gelegenheit, sich vorzustellen und die jungen Erwachsenen über die mit dem 18. Geburtstag neu erlangten politischen Rechte und auch Pflichten zu informieren.

Nach dem gemütlichen Apéro, bei dem sich ein paar der Jungbürgerinnen und Jungbürger auch bei einem Tischtennis-Rundlauf bewiesen, ging es um 19.30 Uhr weiter ins Restaurant Rössli.

Bei einem leckerem Abendessen liessen die Jungbürger gemeinsam mit dem Gemeinderat den Abend ausklingen.

Solarstrom für die Gemeinde

Der Gemeinderat hat beschlossen, ab 2020 für die gemeindlichen Liegenschaften und die Strassenbeleuchtung vom WESt Steinhauser Solarstrom zu beziehen. Die Mehr-

kosten gegenüber dem bisherigen Einkauf von Strom aus Wasserkraft belaufen sich für das Jahr 2020 auf ca. CHF 23'000.

Dieser Entscheid steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung des Budgets an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019.

Arbeitsjubiläen

Am 1. Dezember 2019 feiern Toni Felder, Leiter Hauswartung Zentrumsliegenschaften, und Christine Felder, Mitarbeiterin Reinigung, ihr 25-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Steinhausen.

Wir gratulieren Toni und Christine Felder zu ihrem Jubiläum und danken ihnen ganz herzlich für ihren wertvollen, treuen Einsatz für die Gemeinde Steinhausen.

Personelles

Am 30. November 2019 wird Roland Löhner, Hauswart Schulhaus Feldheim, nach knapp 27 Dienstjahren pensioniert.

Wir danken Roland Löhner für seinen langjährigen wertvollen Einsatz für die Gemeinde Steinhausen und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Baubewilligungen

Maria Jans, Fuchsloch 10, 6317 Oberwil bei Zug: Aufstellen eines Wohnwagens mit Nebengebäude, GS 1585, Freudenbergstrasse 11.

Renato Heiniger, General Guisan-Strasse 8, 6300 Zug: Neubau Einfamilienhaus, GS 759, Weidstrasse 4a.

Weihnachtsmärt und Samichlauseinzug



Freitag, 29. November 2019,
15.00 bis 20.00 Uhr,
Dorfplatz Steinhausen

Freuen Sie sich auf vielseitige Weihnachtsangebote und die vorweihnachtliche Atmosphäre.

Auftritt Blechbläser der Musikschule Steinhausen:

- 17.30, 18.00 und 18.30 Uhr

Samichlauseinzug:

- 18.45 Uhr Besammlung bei der Bäckerei von Rotz
- 19.00 Uhr Abmarsch zum Umzug
- 19.30 Uhr Eintreffen auf dem Dorfplatz mit Ausklang der Trychler und Geisslechlöpfer
- 21.00 bis 24.00 Uhr Beizen-Tour der Trychler und Geisslechlöpfer

Route Samichlauseinzug:
Neudorfstrasse – Tellenmattstrasse – Hasenbergstrasse – Bannstrasse – Bahnhofstrasse – Dorfplatz

Kommen Sie vorbei - wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ein bäumiges Weihnachtsgeschenk

Die Waldgenossenschaft dankt der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit

Gemeinde

Seit bald 20 Jahren steht er jedes Jahr von Ende November bis Anfang Januar auf dem Zentrumskreisel und stimmt auf Weihnachten ein: Der grosse Christbaum ist aus Steinhausen nicht mehr wegzudenken und erfreut nicht nur die Dorfbevölkerung.

Auch aus den benachbarten Gemeinden strömen immer wieder Menschen nach Steinhausen, um den stattlichen Baum zu sehen. Die Gemeinde investiert jedes Jahr, um diese weihnachtliche Attraktion im Steinhauser Wald zu fällen, ins Dorf zu transportieren und aufzustellen. Das Schmücken des Baums durch die Mitarbeitenden des Wasser- und Elektrizitätswerk Steinhausen nicht eingerechnet. Dieses Jahr allerdings wird der Baum die Gemeindefinanzierung nicht belasten. Die Waldgenossenschaft, die für das Fällen, den Transport und das Aufstellen der Tanne verantwortlich zeichnet, schenkt der Gemeinde dieses Jahr die Weisstanne. Der Grund: die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde und insbesondere mit der Abteilung Bau und Umwelt bei der Erarbeitung des Erholungskonzepts Steinhauser Wälder, das im Jahr 2018 in Kraft gesetzt wurde (siehe Box).

Mit Vorsicht gefällt

Welche Tanne aus dem Steinhauser Wald den Zentrumskreisel schmücken wird, weiss Förster Markus Amhof jeweils bereits ein paar Jahre vorher. Auch die Weisstanne, die dieses Jahr für Weihnachtsstimmung sorgen wird, ist schon länger auf seinem Radar. Sie stand ziemlich frei, ihr Wachstum wurde nur wenig eingeschränkt. Entsprechend gleichmässig ist sie gewachsen. Zudem hat die stattliche, rund 40-jährige Tanne die Trockenheit der letzten beiden Jahre gut überstanden. Wichtig ist aber auch, dass die Tanne nahe an einem Waldweg steht. Schliesslich kann der auserwählte Christbaum nicht konventionell gefällt werden, sondern muss mit schwerem Gefährt und einem grossen Kran vorsichtig aus dem Wald gehoben werden, damit keine Äste brechen. Auch der Transport zum Feuerwehrdepot, wo der Baum ein erstes Mal aufgestellt und vom WEST-Team geschmückt wird, muss mit grösster Vorsicht erfolgen. Dasselbe gilt für die kurze Strecke vom Feuerwehrdepot zum Kreisel.

Ortstermin im Steinhauser Wald bei der stattlichen Weisstanne, die den Zentrumskreisel schmücken wird (von links): Beda Schlumpf, Präsident der Waldgenossenschaft, Gemeindepräsident Hans Staub und Förster und Gemeinderat Markus Amhof.



Bis Anfang Januar schmückt das bäumige Weihnachtsgeschenk der Waldgenossenschaft nun das Steinhauser Dorf. Und so, wie die Tanne jetzt die Seelen erwärmt, so

wird sie nachher Steinhauser Wohnungen wärmen: Der Baum wird zu Holzschnitzeln verarbeitet und verheizt.

Erholungskonzept Steinhauser Wälder

Dass die Waldgenossenschaft der Gemeinde Steinhausen den Weihnachtsbaum auf dem Zentrumskreisel schenkt, hat seinen Ursprung in der Erarbeitung des Erholungskonzepts Steinhauser Wälder. In diesem Konzept legt die Gemeinde die Nutzung des Waldes fest und regelt die Entschädigungen.

Zuvor hat die Waldgenossenschaft den Unterhalt der Strassen bezahlt, auf eigene Kosten die Sicherheit im Steinhauser Wald gewährleistet und die durch die intensive Nutzung des Waldes als Erholungsraum einhergehenden Mindererträge selbst getragen. Sie hat damit Leistungen finanziert, die eigentlich Aufgabe der Gemeinde wären.

Im Erholungskonzept wurde nun im Detail festgelegt, welche Leistungen die Waldgenossenschaft erbringt und wie diese durch die Gemeinde entschädigt werden. Mit der Erarbeitung des Erholungskonzepts haben die Abteilung Bau und Umwelt der Gemeinde Steinhausen und die Waldgenossenschaft viel beachtete Pionierarbeit geleistet. Die Waldgenossenschaft berät mittlerweile andere Zuger Gemeinden und Waldbesitzer bei der Erarbeitung ähnlicher Konzepte. Sogar aus dem Tessin sind Anfragen eingetroffen.

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt....

Weihnachtsstimmung auf dem Sunnegrund



Schule

Während der Weihnachtszeit werden die Schulhäuser festlich geschmückt. Überall auf dem Schulareal lassen sich wunderschöne Adventsdekorationen entdecken.

Jedes Jahr steht eine grosse Tanne auf dem Schulplatz. Manchmal wird sie von einzelnen Klassen ein wenig geschmückt, aber meistens bleibt sie natürlich grün.

Morgendlicher Feuerkreis

Neben der Weihnachtstanne knistert jeden Morgen um sieben Uhr ein wärmendes Feuer. Dieses Feuer wird zum morgendlichen Treffpunkt für viele Schülerinnen und Schüler. Manchmal wird sogar heisser Punsch gekocht und ausgeschenkt oder schon vor der Schule Schoggibrot frisch vom Feuer verteilt. Mmmmh... das lassen sich auch



Komplizen gesucht!

Sehr gerne dürfen Sie helfen, die Tanne in einen prächtigen Christbaum zu verwandeln. Vielleicht machen Sie einmal einen Spaziergang über das Schulareal, um die weihnachtlichen Fensterdekorationen der einzelnen Klassen zu betrachten und hängen dann ganz nebenbei Ihren weihnachtlichen wetterfesten Schmuck an unseren Weihnachtsbaum.

Wir sind gespannt, ob unsere Tanne dieses Jahr ein grünes oder ein buntes Kleid tragen wird?

Nicht einfach eine Styroporkugel

Schon mehrmals fand ein Weihnachtskugelwettbewerb statt. Eine lange Kette mit tollen, selbstgebastelten Weihnachtskugeln gab es zu bestaunen.



jene schmecken, die normalerweise kein Frühstück essen. Gelegentlich wird mit klammen Fingern Gitarre gespielt und dazu werden Weihnachtslieder gesungen. Jedes Jahr gibt es Kinder, die täglich extra früh von zuhause aufbrechen, damit sie so lange wie möglich im Kreis ums Feuer stehen können.

Ich stelle mir gerade vor, wie es wäre, wenn die grüne Tanne neben dem morgendlichen Feuer in diesem Jahr bunt geschmückt wird und wir dann einen prächtigen Christbaum hätten?





Ludothek

Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 91
www.steinhausen.ch/ludothek

Rückblick

Am Sonntag, 10. November 19, hat uns Bettina Leibundgut mit ihrem Theater Bubu für viel Freude und Lachen beschert. Über 40 Kinder und 30 Erwachsene haben die Geschichten des kleinen Kasperli



gespannt mitverfolgt. (Das ursprünglich geplante Puppentheater Sturmfrisur musste aus gesundheitlichen Gründen leider abgesagt werden. Wir probieren die Aufführung für nächstes Jahr einzuplanen)

Die Adventszeit naht

Auch dieses Jahr wird die Ludothek für die Advents- und Weihnachtszeit festlich dekoriert und der Samichlaus besucht uns ebenfalls wieder. Kommen Sie am Samstag, 30. November 2019, vorbei. Von 10.00 bis

Öffnungszeiten

| | |
|-----------|-------------------|
| Montag: | 13.30 – 18.00 Uhr |
| Mittwoch: | 13.30 – 18.00 Uhr |
| Freitag: | 09.00 – 11.30 Uhr |
| Samstag: | 09.00 – 11.30 Uhr |

11.00 Uhr hat der Samichlaus für jedes Kind eine Überraschung bereit.

Neuheiten in der Ludothek

Die Ludothek hat diverse Neuheiten angeschafft. So haben wir zum Beispiel neu in unser Sortiment Spielsachen der Firma Bruder aufgenommen. Die Bruder Fahrzeuge sind aus hochwertigem Kunststoff und sowohl die Optik als auch die Funktionen stehen den Originalen in nichts nach.

Probieren Sie doch den Krankenwagen oder die Baufahrzeuge aus!

Jungs aufgepasst! Bald folgt auch noch ein Polizeijeeep!

Unsere Auswahl an Holzspielsachen haben wir um Einiges ergänzt. Wie wäre es mit einer Teeparty? Oder doch lieber Picknick? Und auch die Popcorn-Maschine und der Kochherd werden sicherlich sehr beliebt sein.

Haben Sie schon unsere neuen Tier-Puzzles gesehen? Die «Madd Capp I am» Puzzles entsprechen den Konturen des jeweiligen Tiers. Wir haben je zwei Tiere zur Auswahl für unsere Besucher ab 5 Jahren und für die grösseren ab 10 Jahren.

Und für die kleinere Besucher ab 4 Jahren

haben wir ein wunderschönes XXL Puzzle «Vier Jahreszeiten».

Kommen Sie vorbei und lassen sich beraten – wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr:
Ab **Samstag, 21. Dezember 2019, bis und mit Sonntag, 5. Januar 2020**, bleibt die Ludothek geschlossen.

Ab **Montag, 6. Januar 2020**, ist die Ludothek wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Wir wünschen Ihnen eine schöne, besinnliche Adventszeit!

Ihr Ludo-Team

Bibliothek



Bibliothek

Bahnhofstrasse 5, 6312 Steinhausen
Telefon 041 748 11 77
www.steinhausen.ch/bibliothek

Öffnungszeiten

| | | |
|------------------------------|-------------------|-------------------|
| Montag: | 14.00 – 19.00 Uhr | |
| Dienstag: | 09.00 – 18.00 Uhr | |
| Mittwoch: | 09.00 – 11.00 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag: | 09.00 – 18.00 Uhr | |
| Freitag: | 09.00 – 11.00 Uhr | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Samstag: | 09.00 – 13.00 Uhr | |
| vor Feiertagen bis 17.00 Uhr | | |

Vorschau

Weihnachtsfeiertage

| | |
|-----------|-------------|
| DI 24.12. | geschlossen |
| FR 27.12. | offen |
| SA 28.12. | offen |
| MO 30.12. | offen |
| DI 31.12. | geschlossen |

Ab **Freitag, 3. Januar 2020**, gelten die normalen Öffnungszeiten.

Advents-Apéro

Donnerstag, 19. Dezember, 18.00-ca. 19.15 Uhr. Bei einem Punsch und Lebkuchen und weihnachtlicher Stimmung erzählen wir eine kurze Geschichte für Erwachsene. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie mit uns die besinnliche Zeit vor Weihnachten.

Bibliomüsli / Bibliozerge

Müsli (für Kinder 1-3 Jahre):
Mittwoch: 4.12. / 8.1.
9.30 bis 10.00 Uhr
Zwerge:
Mittwoch: 27.11. / 29.1.
14.00 bis 14.30 Uhr



Laminieren

Neu hat es in der Bibliothek ein Laminiergerät bis Format A3. Die Kosten dafür sind: A5 CHF 1.50, A4 CHF 2.00, A3 CHF 3.00.

Monatstipp



Plötzlich Santa DVD

Niemand liebt das Weihnachtsfest mehr als der Tischler Andersen. Verkleidet mit weissem Rauschebart und rotem Mantel, möchte er seine Familie an Heiligabend überraschen. Dabei rutscht der Tollpatsch auf dem Glatteis vor der Tür aus, fällt auf den mit Geschenken vollgepackten Schlitten und saust ungebremst den Berg hinunter - geradewegs gegen einen Baum. Eine schöne Bescherung, denn alle Geschenke sind kaputt. Zu seiner grossen Überraschung trifft er dort auf den echten Weihnachtsmann, der Andersens Dilemma erkennt und ihm kurzerhand einen Tausch vorschlägt. Da seine Familie noch nie einen echten Tischler gesehen habe, bittet er ihn, seinen Kindern einen Besuch abzustatten. Im Gegenzug übernimmt er die Bescherung bei der Familie Andersens. Ein unvergesslicher Weihnachtsabend voller Wunder und Magie beginnt.

Neuheiten

Erwachsene DVD

- Otilie von Faber-Castell
- Ein königlicher Tausch

– Shazam!

- Glam girls
- Aladdin
- Kalte Füsse
- Zwingli
- Sweethearts
- Rate your date
- Sugar Mountain
- Allmen und das Geheimnis der Dalien
- Was Männer wollen
- Meine geniale Freundin
- Avengers
- Serenity : Im Netz der
- Versuchung
- On the basis of sex
- Der Junge muss an die frische Luft
- Monsieur Claude 2
- Under the tree
- Willkommen in Marwen
- The upside
- Tolkien
- Rocketman
- Sabbatical
- Kaya Yanar

Neuheiten

Erwachsene Blu-ray-Disc

- Der Fall Collini
- Greta
- Hard Powder
- Destroyer
- Vice

Neuheiten

Jugend und Kinder DVD

- Club der roten Bänder - wie alles begann
- After Passion
- Willkommen im Wunderpark
- Völlig von der Wolle - Schwein gehabt
- Aladdin
- Pets 2
- Der König der Löwen

BIST DU BEREIT, BESSER AUSZUSEHEN, DICH BESSER ZU BEWEGEN, DICH BESSER ZU FÜHLEN, DANN BIST DU BEREIT FÜR

ATHLETIC PERFORMANCE
better training, better life

GUTSCHEIN für ein Smallgroup Personal Training

- Persönlich gecoachtes, bewegungsorientiertes, gelenkschonendes Training mit multifunktionellem Equipment und dem eigenen Körpergewicht.
- Trainings immer von hochqualifizierten Trainern mit ETH – und mit Universitätsabschluss geleitet, Deutsch / Englisch.
- Trainingsdauer: 45 - 60 Minuten

Telefon: 079 830 90 14 • www.athletic-performance.ch

Gemeinde Steinhausen

DEZEMBER 2019

MI 14.00 - 16.00 UHR PS & 16.30 - 19.00 UHR OS
FR 16.00 - 18.00 UHR PS & 19.00 - 22.00 UHR OS
JEDEN 2. SO 13.00 - 18.00 UHR FÜR ALLE

SO 01. | TAG DER OFFENEN TÜR IM JUGI
MIT KERZENZIEHEN FÜR ALLE AUS STEINHAUSEN
12.00 - 16.00 UHR

FR 06. | TEENS KITCHEN **SA 07. | MIDNIGHT SPORTS**
20.00 - 23.00 UHR 20.00 - 23.00 UHR AB 12 J.

SA 14. | MIDNIGHT SPORTS **SO 15. | SONNTAGSTREFF**
20.00 - 23.00 UHR AB 12 J. 13.00 - 18.00 UHR ALLE

MI 18. | GUETZLI BACKEN **FR 20. | BYE BYE FLUTUR**
14.00 - 19.00 UHR ALLE MIT RACLETTE ESSEN
16.00 - 22.00 UHR ALLE

JUGENDARBEIT STEINHAUSEN | ZENTRUM CHILEMATT | 6312 STEINHAUSEN | TELEFON 041 748 11 85
MOBIL 079 387 31 98 | JUGENDARBEIT@STEINHAUSEN.CH | WWW.STEINHAUSEN.CH/JUGENDARBEIT

Gemeinde Steinhausen

Eltern-Kind-Musizieren

Dieses Angebot richtet sich an Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Bezugsperson.

Wir singen, tanzen und lauschen zusammen. In einer Umgebung voller musikalischer Anregungen kann Musik zu einer Sprache werden, die sich mühelos erlernen lässt.

Kurstag/Zeit/Ort: Montag, um 13.35 Uhr, ehemaliger Kindergarten Pilatusstrasse (ab 17. Februar 2020 im Musikschulzentrum Sunnegrund 1) jeweils 45 Minuten

Kursdaten: 6. Januar/ 13. Januar/ 20. Januar/ 27. Januar/ 17. Februar/ 2. März/ 9. März/ 16. März/ 23. März/ 30. März 2020

Kursgeld: CHF 190.00 pro Familie mit einem Kind (2. Kind zusätzlich CHF 50.00)

Über das Klang- und Musikerlebnis werden alle Sinne angesprochen und die Kinder lernen weit mehr als Singen und Musizieren; sprachliche, körperliche, kreative, soziale und intellektuelle Kompetenzen werden gleichermassen gefördert.

Kursleitung und Auskunft: Helen Strassmann, helen.strassmann@schulen-steinhausen.ch
Anmeldung: www.steinhausen.ch/musikschule
Anmeldeschluss: Freitag, 20. Dezember 2019

Schulen Steinhausen Gemeinde Steinhausen
Bildung und Schule
Blickensdorferstrasse 17
Postfach 164
6312 Steinhausen

Direkt 041 749 13 13
BuS@steinhausen.ch
www.steinhausen.ch/musikschule



MIT UNSEREN DRUCKSACHEN BEGINNT IHR ERFOLG!

DRUCKEREI ENNETSEE
Bösch 35
6331 Hünenberg
041 781 22 44
nussbaumer@ennetsee.ch
www.ennetsee.ch

Das Leben ist farbig

Hochbau
Umbau
Kundenarbeiten
Bauabdichtungen

ZUVERLÄSSIGES HANDWERK FÜR ALLE BEREICHE DES BAUENS

ERNI BAU Erni Bau AG, Bauunternehmung
Knonauerstrasse 3, 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 21 41, Fax 041 741 81 44
k.erni@ernibau.ch, www.ernibau.ch

100 JAHRE 1919 - 2019

ALLES UNTER EINEM DACH
A. RUEGG
2-Rad- und Baby-Center

Wir unterstützen Ihre Mobilität – seit 100 Jahren!

Bahnhofstrasse 38
6312 Steinhausen
info@ruegg-steinhausen.ch
Tel. 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch

Parodontitis – ein Volksleiden!

Die bakteriell bedingte Erkrankung betrifft fast die Hälfte der Bevölkerung über 35 Jahre

Bei Parodontitis und Parodontose, die das Gleiche bezeichnen, ist der ganze Zahnhalte-Apparat betroffen: Das Zahnfleisch, Haut und Zahnfleisch der Zahnwurzel sowie die Vertiefung im Kieferknochen, in dem der Zahn steckt. Wichtig sind Früherkennung und fachmännische Behandlung.

Parodontitis entsteht durch Bakterien, die sich in der Mundhöhle bilden. Um sie zu entfernen, sind verschiedene Schritte nötig.

selbst. Im zweiten Teil der Behandlung entfernen wir in der Praxis Beläge, die an schwer zugänglichen Zahnfleischtaschen und Wurzelgabelungen liegen. Der dritte Teil betrifft die Nachbehandlung. Die regelmässige Kontrolle von Zähnen und Zahnfleisch, inkl. Messung der Zahnfleischtaschen garantieren, dass die Krankheit nachhaltig gestoppt wird.

Wenn sich Zahnbeläge und Zahnstein ansammeln, kann das zu Parodontitis führen. Sie sind die Hauptrisikofaktoren, aber auch Rauchen kann Parodontitis begünstigen. Untrügliche Zeichen sind Zahnfleischbluten, Schwellungen, aber auch Mundgeruch.

Parodontitis-Behandlung

Wer solche Beobachtungen macht, vertraut sich schnellstmöglich einem Zahnarzt an, um umgehende Abklärungen einzuleiten. Da eine Parodontitis anfangs nicht schmerzhaft ist, wird sie oft zu spät entdeckt. Im schlimmsten Fall führt Parodontitis zum Zahnverlust.

Gutschein

20 CHF für alle Behandlungen oder Dentalhygiene
Gültig bis 24.12.2019

Wir zeigen Ihnen als Erstes, wie Sie Ihre Mundhygiene verbessern und die täglich entstehenden Zahnbeläge möglichst selbst entfernen können. Eine gelingende Behandlung liegt auch bei der betroffenen Person

Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir helfen Ihnen gern.



DENTAL CLUB
ENJOY YOUR FAVORITE SMILE

Zahnarzt-Praxis Dental Club

Bahnhofstrasse 26
6312 Steinhausen
Tel. 041 740 37 37
www.dental-club.ch



Dipl. med. dent. Anton Boyadzhev, MSc
Orale Chirurgie und Implantologie
European Master of Aligners



«Eine Flasche Schnaps, eine Bibel...

...und eine 100 Franken Note, schon wird man Politiker»

Am Dienstagabend, dem 24. September, fand in Steinhausen die Abendveranstaltung für Berufswahlinteressierte statt.

Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden den Weg in den Gemeindesaal. Unter anderem wurde den Anwesenden das duale Bildungssystem der Schweiz sowie der Berufswahlprozess im Detail nähergebracht. Den Abschluss des Abends bildete eine lebhaft Podiumsdiskussion zwischen Lernenden, Ausbildner und Vertretern der Schulen.

Eine erheiternde Rolle spielte Landammann Stephan Schleiss bei der Veranstaltung in seiner Wohngemeinde. Er glänzte mit einem nicht ganz ernst gemeintem Eignungstest für den besten Beruf. Man solle doch nur eine Bibel, einen 100 Franken Schein sowie eine Flasche Schnaps auf den Tisch stellen. Entscheidet man sich für die Bibel, werde man Priester, wählt man das Geld, resultiert ein Kaufmann. Der Schnaps



ergibt sinngemäss einen Schriftsteller und sollte man sich für alle drei Komponenten entscheiden, kann man getrost davon ausgehen, dass eine Karriere als Politiker bevorsteht. Aber auch der Landammann vergass nicht die Vorzüge des dualen Bildungssystems herauszustreichen, welche in der geringen Jugendarbeitslosigkeit der Schweiz resultieren. Es gibt keine bessere Integration in die Arbeitswelt, als eine Berufsausbildung.

Zu einer Generationenaufgabe erklärte der Präsident des Gewerbevereines Steinhausen, Martin Hausheer, die Berufswahl. Die Jugendlichen haben so viele Unterstützer und Ratgeber um sich herum, welche aus verschiedensten Generationen kommen.

Zum einen Eltern, aber auch verschiedenste andere Bezugspersonen. Diese haben die Berufswahl bereits erfolgreich durchlaufen und können aus den unterschiedlichsten Zeiten, Ratschläge geben.

Martin Hausheer,
Präsident Gewerbeverein Steinhausen



Evangelische Freikirche Zug

Kirche mal anders...

Beim Bahnhof 5
6312 Steinhausen

Tel: 041 741 72 18
www.freikirchezug.ch

chäshuus steinhausen

Käse ist unser Handwerk

Ihr Spezialist für Käse

- über 200 Sorten
- Sbrinz aus eigener Produktion
- Käseplatten
- Fondue-Mischungen
- Raclettekäse

www.chaeshuus.ch
041 741 12 31



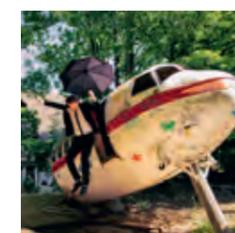
kultur steinhausen

kultur steinhausen

kontrastreich & vielseitig
im chilematt & im dreiklang



JAZZBRUNCH mit
BOOGIE CONNECTION
Brunch von VolleyballClub
SO, 26. Januar, ab 10:30
im Dreiklang



CHROSTOPH SIMON
«Der Suboptimist»
FR, 21. August, 20:00
im Chilematt



PETER PFÄNDLER
«fadegrad &
ungeschminkt!»
FR, 28. Februar, 20.00
im Dreiklang



UNGLAUBLICH
Blech-Ensemble
mit Drum & Komik
FR, 11. September, 20:00
im Dreiklang



FORS
«Before Tour»
FR, 20. März, 20:00
im Dreiklang



9 VOLT NELLY
«Bäng! Bäng! Bäng!»
FR, 30. Oktober, 20:00
im Chilematt



DANIEL KALMANN mit
«That's Magic» -
Zauberkunst & Comedy
FR, 8. Mai, 20:00"
im Chilematt



6. KURZFILM-SOIRÉE
Zusammenarbeit Internat.
Kurzfilmtage Winterthur
FR, 13. November, 19:30
im Dreiklang



COLLEGIUM MUISCUM
ZUG
FR, 30. Mai, 20:00
im Dreiklang



DUO CALVA
« im Himmel» - Ein
Konzert für zwei Celli und
vier Flügel
FR, 4. Dezember, 20:00
im Dreiklang



JULIAN VON FLÜE
mit Band
FR, 19. Juni, 20:30
im Dreiklang

www.kultursteinhausen.ch



Motion Mobilfunk – Was soll das?

Infos zur eingereichten Motion der IG Mobilfunk Steinhausen

Nachdem die eingereichte Motion der IG Mobilfunk Steinhausen an der nächsten Gemeindeversammlung traktandiert ist, möchte Sie die IG über die Thematik Mobilfunk allgemein und den Zweck der Motion informieren, damit die Gemeindeversammlung nicht unnötig in die Länge gezogen wird.

In letzter Zeit sind verschiedene Initiativen für 5G Moratorien eingereicht worden. 5G ist damit zu einem Symbol einer schädlichen Technologie geworden, obwohl 5G nicht schädlicher sein muss als die bisher verwendete 3G- und 4G-Technologie (UMTS/LTE), benutzt sie doch ähnliche Frequenzen wie 3G und 4G und das «Beamforming» oder die höheren Frequenzen (bis 6 GHz) sind bereits in WLAN-Routern vorhanden, die heute schon verbreitet im Einsatz sind.

Einen ähnlichen Aufstand gegen eine Technologie gab es letztmals bei den Kernkraftwerken, als diese durch die Kühltürme und die Dampfschwaden weit herum sichtbar wurden, obwohl die Kühltürme zum ungefährlichsten an einem Kernkraftwerk gehören. Die Leute begannen sich zu fragen, ob man sich solchen unbekanntem Risiken und Strahlen aussetzen soll. Strahlen, die der Einzelne nicht sieht und spürt und von denen man auch nicht genau weiss, ab welcher Intensität und über welche Zeit sie für den Einzelnen schädlich sind und wie diese Schäden dann aussehen. Ähnlich sieht es bezüglich den Mobilfunk-Strahlen aus.

Die Motion bezweckt verschiedene Ziele:

1. Die Bevölkerung soll sensibilisiert werden. Nicht nur bezüglich Strahlenbelastung, sondern auch bezüglich Umgang mit der Technologie. Die grösste Strahlenbelastung haben die meisten Leute nicht von den Antennen, sondern von ihren eigenen Handys, WLAN und DECT-Telefonen, wenn sie benutzt werden. Die meisten Personenschäden passieren heute nicht durch die Strahlung, sondern durch die Benützung der Handys indem sie z.B. im Strassenverkehr abgelenkt sind und Unfälle verursachen.



Bild links: berechnete Strahlenbelastung am Boden. Das Wohngebiet ist niedrig belastet (blau) wegen der abschirmenden Wirkung der Gebäude.



Bild rechts: Verfügbarkeit von Download-Raten von 500 MBps. Diese hängt natürlich auch noch vom Anbieter ab.

- Es soll eine Aufnahme der aktuellen Situation bezüglich Strahlenbelastung und Verfügbarkeit von Mobilfunkleistung erfolgen. Dazu gibt es bereits sehr gute Karten, die diese Situation theoretisch berechnen, aber es gibt auch Messungen des Kantons und Privater, welche die reale Situation zeigen. Gerade letzteres soll der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, damit um das Thema Mobilfunkstrahlen nicht ein Geheimnis gemacht wird.
- Die Gemeinde soll eine optimale Versorgung mit Mobilfunk-Dienstleistungen mit möglichst niedriger Strahlenbelastung erhalten. Was dabei möglich ist, zeigen die WLAN Verbindungen, die die meisten zu Hause benutzen. Es geht der IG nicht um generelle Verbote einzelner Technologien (z.B. 5G), sondern um den sinnvollen Einsatz derselben und der dafür erforderlichen Vorgaben.
- Damit soll verhindert werden, dass einzelne grosse leistungsstarke Antennen im Wohngebiet aufgestellt werden. Damit dies möglich ist, sind auch die Hausbesitzer der Gemeinde gefordert. Sie müssen sich bereit erklären, kleinere, unsichtbare Antennen auf oder an ihren Häusern zu dulden und über das Glasfasernetz anzuschliessen. Das tun sie praktisch heute schon, denn bisher wurden die WLAN der Mieter ebenfalls geduldet

und diese strahlen weit über die die Wohnung und das Gebäude hinaus. Dass dem so ist, zeigt die Tatsache, dass in stark bewohnten Gebieten von einem Standort aus 50 - 100 verschiedene WLAN der umliegenden Bewohner erkannt werden können.

Das Ganze soll in einem Konzept festgehalten werden und die dafür notwendigen gesetzlichen Grundlagen in eine Verordnung der Gemeinde geschrieben werden. Ohne diese gesetzliche Grundlage werden sich die Mobilfunkanbieter kaum an ein Mobilfunk-Konzept der Gemeinde halten. Das hat die bisherige Erfahrung mit dem sogenannten Dialogmodell gezeigt.

Dass der vorgesehene Weg nicht einfach sein wird, ist sich die IG-Mobilfunk und die Gemeinde bewusst, sind doch eidgenössische und kantonale Gesetze und Verordnungen einzuhalten. Aber es lohnt sich unserer Meinung nach, diesen Weg zu wagen, den auch schon andere Gemeinden gegangen sind. Die allgemeine aktuelle Stimmung gegen 5G Antennen könnte uns dabei behilflich sein.

Für die IG Mobilfunk
Josef Wüest

«Hört der Engel helle Lieder...»

– gemeinsam Weihnachten feiern!

Sie feiern Weihnachten am 25. Dezember alleine oder möchten einmal nicht nur im familiären Rahmen feiern? Dann kommen Sie doch zu unserem besinnlichen **Weihnachtscafé** unterm Christbaum.

Wir laden Sie ein zu Kaffee, Tee, Guetzi bei weihnachtlicher Musik und Texten und gemeinsamem Weihnachtsliedersingen. In diesem Jahr werden Simone Felber und Andrea Forrer uns musikalisch mitnehmen in die Welt der schwedischen Weihnachtsklänge.

Mittwoch, 25. Dezember 2019
von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr
in der Reformierten Kirche Steinhausen im Chilematt.

Mitwirkende: Simone Felber, Gesang
Andrea Forrer, Klavier
Pfarrerin Nicole Kuhns, Texte

Weitere weihnachtliche Anlässe und Feiern

22. Dezember, 16.45 / 17.15 Uhr
Weihnachtsgeschichte mit Liedern zum Mitsingen
Damit ihr euch gesanglich-musikalisch auf Weihnachten einstimmen könnt, laden wir die ganze Familie ins Chilematt ein. Organisation: Andrea Forrer und Mirjam Walker

Heiligabend 24. Dezember, 16.30 Uhr
Gottesdienst für «Klein und Gross» mit Pfarrerin Nicole Kuhns
Musik: Andrea Forrer

Christnacht 24. Dezember, 23.00 Uhr
Gottesdienst zur Feier der Christnacht mit Pfarrer Hubertus Kuhns
Musik: Sylvie Dambrine, Flöte und Andrea Forrer, Klavier

abschluss in der Reformierten Kirche mit Abendmahl mit Pfarrer Hubertus Kuhns und Seelsorger Andreas Wissmiller
Musik: Sylvie Dambrine, Flöte und Andrea Forrer, Klavier

Silvester 31. Dezember, 17.30 Uhr
Ökumenischer Gottesdienst zum Jahres-



Bei uns sind Sie in guten Händen
Damen, Herren und Kinder

STUDIO 39
Coiffure

Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen, Tel. 041 741 69 39
Bushaltestelle Oele, Kundenparkplatz vorhanden

Thai-Spezialitäten

Masuree Thai Shop

Restaurant, Take Away, Party Service,
Kochkurse, Lebensmittel

Bannstrasse 2,
6312 Steinhausen,
Tel: 041'740'39'83,
info@masuree-thai-shop.ch,
www.masuree-thai-shop.ch



ref. Kirche

Club junger Eltern

Angebot Dezember



Hüpfen, Klettern, Rutschen

In der Turnhalle ist ein «Indoor-Spielplatz» für unsere kleinen Kinder eingerichtet. Traust du dich, auf die Matte zu springen? Macht dir Klettern Spass? Dann komm vorbei, lass dich begeistern und beweg dich mit uns!

Datum: Mittwoch, 11.12.2019
 Zeit: 15.30 – 16.30 Uhr
 Ort: Dreifachturnhalle Sunnegrund
 Alter: ab 1½ – 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen
 Kosten: Fr. 3.00 pro Familie
 Mitnehmen: Hallenschuhe (Erw.), Noppensocken oder Finken (Kinder), bequeme Kleidung
 Anmeldung: nicht notwendig
 Hinweis: Versicherung ist Sache der Teilnehmer
 Auskunft: Nadine Sterchi nadine.sterchi@cje-steinhausen.ch

Krabbeltreff Steinhausen

Im Krabbeltreff können unsere kleinen Entdecker andere Spielsachen und Spielgefährten kennenlernen. Endlich bleibt auch einmal Zeit, sich mit anderen Mamis auszutauschen. Wir freuen uns immer wieder auf neue Gesichter in unserer entspannten Krabbelrunde. Papis, Grosseltern etc. sind natürlich auch gerne gesehen!

Datum: Montags (ausser Schulferien & Feiertage)
 Zeit: 15.00 – 17.00 Uhr
 Ort: Zentrum Chilematt, Eingang im UG beim Jugendtreff / neben der Mütterberatung
 Mitnehmen: eigener Zvieri
 Anmeldung: nicht notwendig
 Hinweis: Vom Dorfplatz führt ein Lift hinunter zum Eingang beim Jugendtreff. Ab dort ist der Weg zum Krabbeltreff ausgeschildert.
 Parkplätze: sind vorhanden.
 Leitung: Carola Weiss oder Jasmin Staub.
 Auskunft: erteilt gerne Jasmin Staub: b_jasmin_@bluewin.ch oder 079 289 61 53

Adventszmorge

«Wenn dusse lislig s'Glöggli lüet, weiss ich scho, was das bedüet...»
 Zusammen geniessen wir ein feines Zmorge. Und wer weiss, vielleicht hören wir ja draussen auch plötzlich etwas läuten!
 Datum: Donnerstag, 5.12.2019
 Zeit: 9.00 – ca. 10.30 Uhr
 Ort: Zentrum Chilematt
 Kosten: Fr. 10.00 pro Erwachsenen

Anmeldung: bis Donnerstag, 28.11.2019 online oder an Daniela Streich, daniela.streich@cjesteinhausen.ch

Laternenbasteln mit anschliessen-dem Umzug

«Ich gaa mit miner Laterne und mini Laterne mit mir.»
 Wir basteln eine schöne Laterne und machen uns nach einer kleinen Stärkung gemeinsam auf den Weg, um die dunklen Strassen in Steinhausen zu beleuchten.
 Datum: Freitag, 10.1.2020
 Zeit: 16.00– ca. 19.30 Uhr
 Ort: Zentrum Chilematt, Saal 3
 Alter: ab ca. 2 ½ Jahren, in Begleitung eines Erwachsenen
 Kosten: Fr. 7.00 pro Kind, inkl. Hotdog, Fr. 3.00 pro Hotdog für Begleitpersonen
 Hinweis: Bitte bei der Anmeldung die gewünschte Anzahl Hotdogs angeben.
 Anmeldung: bis Freitag, 3.1.2020 unter www.cje-steinhausen.ch oder an corinne.frei@cje-steinhausen.ch

Alle unsere Events

Findet ihr auf unserer Homepage: www.cje-steinhausen.ch

Babysittervermittlung

Wir haben eine ganze Reihe frisch gebackener Babysitter, die sich auf einen Einsatz bei euch freuen.
 Weitere Informationen findet ihr auf unserer Homepage www.cje-steinhausen.ch

VERKAUF

Weihnachtsbaum

Im Angebot, aus Steinhausen: **Nordmantannen Rottannen Blaufichten**

Unser Service:
- Anpassen an Ihren Baumständer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Ihre Waldgenossenschaft Steinhausen

Hauptverkaufstag: Samstag, 14. Dezember 2019
von 09.00 – 16.00 Uhr
auf dem Dorfplatz (beim Restaurant Post)

Werktags-Verkauf:
13.–23. Dezember 2019, Montag bis Freitag,
von 09.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag, 21. Dezember 2019 von 09.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, 24. Dezember 2019 von 09.00 – 12.00 Uhr
auf dem Dorfplatz (beim Restaurant Post)

Chilbi 2019
 Dank der grossartigen Zusammenarbeit von Kuchenbäckern, Servier- und Küchenpersonal und dank der grosszügigen Gäste war die Chilematt-Chilbi der beiden Kirchgemeinden wieder ein toller Erfolg und wir können den Erlös von Fr. 13'500.- an das Asha-Schul-Projekt, Nepal (Fr. 9'000.-) und an den Angelmann Verein Schweiz (Fr. 4'500.-) spenden.

Wir danken allen ganz herzlich, die zum guten Gelingen beigetragen haben!

OK Chilbi Chilematt

Edith Achermann, Monika Beuchat, Anita Cavelti, Bettina Loos, Claudia Oeschger, Vreni Näf, Franz Schurtenberger



Gerne beraten wir Sie auch bei Ihnen zu Hause

Kilian ⁺
Küchen

Cham | 041 747 40 50 | kilian-kuechen.ch

Ab ins Wasser!
Schwimmkurse für Kinder

- > Kleinkind-Kurse ab 2 Jahre
- > Basic- und Advanced-Kurse ab 4 bis ca. 8 Jahre
- > Kursorte und -tage im Raum Zug
- > Neuer Kursstart im Januar 2020

Anmeldung & Info:
www.schwimmschulestaubli.ch
Telefon 041 781 00 55

SCHWIMMSCHULE
OLIVER STAUBLI

Brauchen Sie Hilfe?

Wir sind für Sie da:

- Fernseher
- Computer
- Stereoanlage
- Internet/Tablet
- Smartphone
- Kurse

Rufen Sie an:
076 740 52 52

Multimediaservice & Beratung Pasquali
multimediaservice-beratung.ch

Malatelier
Kunst-, Mal- und Gestaltungstherapie

Individuell, für Kinder und Erwachsenen.
Krankenkasse registriert mit Zusatzversicherung.

Slavica Bourgeois-Zivadinovic
Hammerstrasse 4b, 6312 Steinhausen
Tel. 076 585 03 61, www.dasmalatelier.ch



Kraftvoll – Kritisch – Katholisch:

Pfarrei Steinhausen

Pfarrei

Pia Falk wohnt mit ihrer Familie seit 1994 im Eichholz-Quartier in Steinhausen. In einem Gespräch zwischen Tür und Angel mit mir meinte sie: «Früher war «z'Chile gah» ein Treffpunkt, sogar eine Art Klassentreffen. Diese Zeiten sind vorbei, doch die Pfarrei kann in meinen Augen immer noch ein wichtiger Ort für die Integration in einem Dorf sein. Das habe ich immer wieder erlebt.» Pia Falk erzählt mir von ihren Ferien-erlebnissen, wie sie Kontakt zu Menschen fand und findet nach einem Gottesdienst, sei es in Italien, in Galizien oder in den letzten Jahren im Bündnerland. Die Menschen sind offen für Begegnungen – die Institutionen sind da viel schwerfälliger, unbeweglicher, wenig offen – das ist schade.



Beispiel die Kulturtag mit Theater, Wallfahrt und musikalischer Lesung zu Ehren der vor 100 Jahren geborenen Benediktinerin Silja Walter – diese Angebote waren eindrücklich.

Pia Falk singt seit einigen Jahren mit im Kirchenchor und sie schätzt es sehr, wenn auch modernere Werke und Lieder gesungen werden. Aktuell im Projekt mit Martin Völlinger, singt der Chor Texte von Max Huwyler zusammen mit dem Kinderchor der Schule. Überhaupt Musik und Kultur – das ist eine grosse Chance für die Pfarrei. Wie zum

Ich wünsche mir für die Zukunft eine Kirche im Dorf, die weiterhin offen für alle ist, auch für Leute, die nicht, oder nicht mehr sich als katholisch oder reformiert verstehen. Für die kommende Generation, für die Jungen ist die Zeit des Konfessionellen vorbei.

Es braucht neue Formen, wie heisst es doch biblisch: neuer Wein in neue Schläuche! Es braucht den Mut fürs Experiment – die Menschen sind offen und hungrig nach echter glaubwürdiger Spiritualität.

Pia, besten Dank für dein offenes Wort.
Ruedi Odermatt



Portrait Nr. 130



Portrait

Beda Schlumpf,
Unternehmer, Poli-
tiker, Familienvater,
Steinhausen



Susi Simmen hat dich vorgeschlagen, weil sie dich seit Kindesbeinen kennt und dich bewundert, wie du alle deine Interessen unter einen Hut bringst.

Ich habe gute Erinnerungen an Susi Simmen und ihren Vater. Mein Vater Isidor geht immer zu Susi zum Coiffeur.

Wie habt ihr die Simmens kennen gelernt?

Mein Vater hat dem Vater von Susi einmal das Land verkauft, auf dem nun ihr Haus steht und in dem Susi immer noch lebt.

Wie bist du in Steinhausen aufgewachsen?

Ich bin hier in den Höfen aufgewachsen. Nur kurz wohnte ich als junger Erwachsener in Zug am Gärtliweg. Zusammen mit meiner Schwester Sara erlebte ich eine recht unbeschwertere Kindheit. Als unsere Eltern sich trennten, blieben wir beide bei unserem Vater.

Was sehr ungewöhnlich ist...

Das ist richtig. Wir durften, weil wir nicht mehr ganz klein waren, selber entscheiden. Weil mein Vater sich diese Aufgabe zutraute und wir auch zu ihm eine gute Bindung hatten, entschieden wir uns für diese Variante.

Dein Vater war Bauer?

Das ist so. Bis ich acht Jahre alt war, lebten auf unserem Hof auch noch Kühe.

Welche Erinnerungen hast du an deine Kindheit?

Ein Hof ist für ein Kind ein Eldorado. Wir hatten viel Platz und waren nicht ständig unter Beobachtung. Wir durften alle unsere Freundinnen und Freunde heimbringen. So war unser Hof der Dreh- und Angelpunkt für viele Steinhauser Kinder. Das bot uns unzählige Möglichkeiten, gemeinsam die Umgebung zu entdecken und Erfahrungen zu sammeln.

Wann war Schluss damit?

Eigentlich erst, als wir altersbedingt andere Interessen hatten.

Ist dein Vater dein Vorbild?

In vielerlei Hinsicht sicherlich. Er ist grosszügig, verständnisvoll und sehr interessiert an Menschen. Sein Umgang mit uns war immer respektvoll. Ich kann mich an unzählige Situationen erinnern, in denen ich ihn bewunderte oder noch immer bewundere.

Etwas Spezielles?

Was mir speziell in Erinnerung blieb, war ein Projekt, das ich mit einigen Kollegen verwirklichen durfte. Es handelte sich um einen Raum hier auf dem Hof, den wir als Fitness- und Partyraum ausbauen wollten. Mein Vater liess sich alles detailliert erklären, bekräftigte seine finanzielle Unterstützung zur Beschaffung der nötigen Materialien und wir legten los.

Ihr habt ihn fertig gebaut?

Klar! Wir bauten über Monate an diesem neuen Raum, räumen, dämmen, verkleiden, streichen und ausrüsten. Es gibt ihn übrigens immer noch, allerdings wird er heute als Büro genutzt.

Hast du dich deshalb für eine Bauzeichner-Lehre entschieden?

Vielleicht! Ich wählte die Fachrichtung Ingenieurbau. Eine Affinität zum Bau war auf alle Fälle bei mir schon sehr früh vorhanden.

Wie war dein weiterer Werdegang?

Mit der Volljährigkeit kam dann auch die Militärzeit, wo ich einige Zeit verbrachte und erste Führungserfahrungen sammeln durfte.

Es gefiel dir also! In welcher Einheit warst du?

Bei den Sapeuren. Diese gefiel mir besonders, weil wir dort auch viel bauten und wenig schossen. Ich absolvierte die Ausbildung bis zum Rang des Oberleutnants.

Wie ging es beruflich weiter?

Ich bin ein Mensch, der gerne lernt und sich weiter entwickelt. Deshalb startete ich bald die Schule für Bauingenieurwesen in Horw, die ich allerdings nicht beendete.

Fortsetzung auf Seite 18

Die neuen Gewerbe-Gutscheine sind da!
Eine bewährte Idee mit neuem Auftritt

Seit dem 15. November 2018 sind die neuen Gewerbe-Gutscheine bei Kaiser Optik und bei schuwies.ch Bastelshop gegen Barzahlung erhältlich. Unter www.gv-steinhausen.ch findest du alle teilnehmenden Firmen, bei denen die Gutscheine eingelöst werden können.

Wir Gewerbler freuen uns auf Deinen Besuch.

Gewerbeverein Steinhausen

Ob steil, ob flach - wir sind vom Fach.

OHNSORG
Gebäudehülle

Leo Ohnsorg AG, Riedstrasse 15
6330 Cham, Telefon 041 747 31 71
www.ohnsorg.ch, info@ohnsorg.ch

Projektumfang:
Flachdach und Dachbegrünung

STEILDACH FLACHDACH SPENGLEREI BLITZSCHUTZ FASSADE SOLARENERGIE

Warum war Schluss?

In gewissen Fächern fühlte ich mich unter- oder überfordert. Mein Kopf wollte dies keineswegs zugeben. Nach vier Semestern war dann endgültig die Luft raus. Das Verhalten einiger Lehrpersonen tat den Rest dazu.

Du standest auf der Strasse?

Glücklicherweise fand ich immer Menschen, die an mich glaubten, auch wenn die Facts vielleicht eine andere Sprache sprachen. Damals holte mich Peter Haas, ein Freund der Polier bei Vanoli war, zu sich auf die Baustelle. Schliesslich machte ich dann mit 25 die Lehre zum Maurer. Die Ausbildung bei Vanoli und speziell bei Peter Haas war für mich sehr lehrreich, im fachlichen wie sozialen Bereich.

Wie reagierte dein Vater?

Für ihn war es vor allem wichtig, dass ich auf eigene Füsse stehe und einen Beruf habe, der mir Freude bereitet.

Was machst du heute beruflich?

Gerüstet mit weiteren Jahren als Bauführer bei den Firmen Ineichen und Büwe und dem Eidg. Baumeistertitel, habe ich mich vor vier Jahren selbständig gemacht. Was dazwischen dazu kam, ist meine Lehrtätigkeit am GIBZ in Zug, wo ich seit 2003 bei den Zeichnern oder Maurern unterrichte.

Wie sehen deine Arbeitswochen aus?

Mein Pensum an der Schule beträgt aktuell 60%. Zudem bin ich zwei halbe Tage pro Woche zu Hause und betreue meine Kinder, während meine Partnerin ausser Haus arbeitet. Den kleinsten Teil meiner Arbeit macht im Moment meine Bau- und Projektleitertätigkeit aus, was sich aber wieder verlagern kann.

Weil die Schule weniger Spass macht?

Keineswegs. Die Lehrtätigkeit macht mir sehr viel Freude und ich konnte zusammen mit dem allgemeinbildenden Lehrer viel bewirken. Im Sinne einer Optimierung und Weiterentwicklung der Wissensvermittlung haben wir unsere Zusammenarbeit intensiviert, indem wir neue Formate wie zum Beispiel das klassenübergreifende Bauforum eingeführt haben. Allgemeinbildung und Baufachwissen verbinden wir sehr oft, indem wir zum Beispiel das Thema Nachhaltigkeit in unseren Fachbereichen gleichzeitig behandeln.

Was eine Novität in Zug darstellt?

So ist es... und den Schülern zugute kommt. Sie entwickeln einen ganz neuen Drive, wenn sie spüren, dass man sie Ernst nimmt und alle am gleichen Strick ziehen. Wichtig ist uns, dass sie Vertrauen in ihre eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten entwickeln. Sobald sie Verantwortung bekommen und übernehmen, kann man förmlich zuschauen, wie sich ein junger Mensch entwickelt.

Aber?

Ich möchte mich vermehrt um eigene Projekte kümmern, was mir dann schlussendlich auch erlaubt, etwas mehr meinen eigenen Rhythmus zu leben.

Welche Projekte betreust du?

Es sind eher kleinere Aufträge, die ich parallel zu meiner Lehrtätigkeit auch bewältigen kann. Das geht von Infrastrukturbauten, Küchen-Umbau, Garagen-Anbau bis zu Sanierungen von Strassen.

Wie kommen deine Kunden zu dir?

Hauptsächlich über Empfehlungen. Ich arbeite auch für Firmen, die gerade einen Engpass im eigenen Team haben.

Du bist auch für deine Christbäume bekannt!

Ja, das mache ich zusammen mit meinem Vater, der Unterstützung von Kollegen, einem freien Mitarbeiter und einem Asylbewerber. Unsere Kundschaft kann ihren Christbaum bereits ab Oktober reservieren. Alle Bäume, die zu haben sind, haben ein Preisschild. Wenn einer ausgesucht wird, ist er reserviert.

Was zum Ansturm vor Weihnachten führt?

Das ist nicht anders zu haben, denn man kann den Baum ja nicht schon im Oktober schneiden. An einem Weekend vor Weihnachten findet ein schönes Ritual statt. Die Leute holen ihre Bäume ab, treffen sich auf einen Schwatz und einen Glühwein auf dem Hof. Das sind jeweils sehr schöne Begegnungen.

Lustige Begebenheiten?

Wir haben einige Kunden, die vor Weihnachten anrufen und den schrecklichsten Baum haben möchten, einen Krüppel, den sonst keiner will.

Warum?

Ich denke, dass sie die Schönheit des Unperfekten entdeckt haben und auch einem

solchen Baum ein schönes Daheim bieten möchten.

Stichwort Politik!

Ja, ich bin ein politischer Mensch. Ich mag Diskussionen und akzeptiere verschiedene Meinungen. Für die FDP war ich von 2011 bis 2013 im Kantonsrat. Diesen Herbst habe ich für die Nationalratswahlen kandidiert und machte rund 990 Stimmen. Mit meiner Kandidatur wollte ich hauptsächlich die FDP unterstützen, welche ich für ihre bürgerliche Breite als eine gute Partei erachte.

Deine grösste Herausforderung?

Dass ich für meine vier Kinder ein fairer Vater bin. Weil sie zwischen 15 und fünf Jahre alt sind, ist das für mich eine besonders grosse Aufgabe. Ich möchte allen gerecht werden, Zeit für meine Partnerin und eigene Interessen haben. Das ist nicht einfach und fordert oft.

Stichwort Hobbies?

Ich bike gerne, und mein neues Hobby ist die Jagd. Aktuell stecke ich im Jagdlehrgang des Kantons Zug. Auslöser waren die vielen Fragen meiner beider Söhne zu Wildtieren und Pflanzen, die ich kompetent beantworten möchte. Es steckt sehr viel mehr hinter der Ausbildung und der Jagd, als mir bewusst war.

Hast du einen grossen Traum?

Ja, einen, den ich mir bald erfüllen werde: Mit einem Freund, der nach Schweden ausgewandert ist, werde ich einen Monat entlang des «Weissen Bandes» reisen. Das ist eine Outdoor-Challenge, in der man mit natürlichen Mitteln – das heisst auf Skiern, Schneeschuhen und mit Schlittenhunden – 1'350 km entlang der schwedischen Fjällkette von Mittelschweden bis ins «Dreiländereck» Schweden/Norwegen/Finnland durch Eis und Schnee fährt.

Wer ist unser nächster Interviewpartner?

Ich schlage Harald Frenademez vor. Ihn durfte ich in der Jagdausbildung als Ausbildner, auf der Jagd als Jagdkollegen und mit seiner in Steinhausen ansässigen Schreinerei als kompetenten und sehr ehrlichen Menschen mit hoher Ethik kennen lernen.

Vielen Dank für das Gespräch. Wir werden ihn gerne anfragen.

RB

Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?

Die tolle Geschichte „Wie der Lehm aufs Dach kam“ von Judith Matter mit den wunderschön gezeichneten Bildern von Brigitt Andermatt entstammen einer Publikation des Ziegelei-Museums Hagendorn/Cham. Für die Grafik zeigte sich Regula Meier verantwortlich.



Publikation CHF 10.-

CD CHF 15.-

Musikalische Ergänzungen CHF 15.-

Vor zwei Jahren entstand die CD dazu. Die Steinhauser Mitwirkenden auf der CD sind: Erzählerin: Anita Müller; Zwerge-Stimmen: Erika Gnos, Marta und Peter Odermatt, Richard Weber, Rolf Siegrist; Tier-Stimmen: Salome Müller, Linda und Anja Gähwiler; Gesang: Liliane Camenzind; Musikinstrumente: Michael und Lukas Gnos, Jonas und Claudia Gähwiler; Gestaltung: Andrea Camenzind; Fotos: Alain Camenzind.

In diesem Jahr erschien dazu die musikalischen Ergänzungen zur CD. Diese laden zum Singen, Musizieren, Tanzen und Erzählen ein. Auch viel Wissenswertes über die Musik, mit wunderschönen Naturfotos von Reinhard Döbele, kann man dabei entdecken. Gestaltet wurde das Heft durch Yvonne Tschopp.

Bis Ende Dezember 2019 kann dieses 3er-Set zum Sonderpreis von CHF 35.- bei Claudia Gähwiler bezogen werden.

Adresse:

Claudia Gähwiler, Eichholzweg 5b, 6312 Steinhausen / 079 741 79 30 / claudia.gaehwiler@gmx.ch



Saftige Kürbis-Lebkuchen

Rezept

- ZUTATEN FÜR CA. 40 STÜCK (2 BLECHE)
- 200 g Kürbis
- 100 g Öl (z.B. Distelöl, Traubenkernöl, Rapsöl)
- 1 EL Birnel
- 150 g Birkenzucker
- 400 g Dinkelmehl
- 1 EL Weinsteinpulver (Backpulver)
- 3 TL Lebkuchengewürz
- 1 Prise Salz
- Kürbiskerne zur Dekoration



ZUBEREITUNG, CA. 20 MINUTEN
+ ABKÜHLEN LASSEN
+ BACKEN

Saftige Kürbis-Lebkuchen

1. Kürbis schälen, in kleine Würfel schneiden und mit wenig Wasser in einer Pfanne dünsten. Wenn dieser weich wird, mit dem Pürierstab pürieren.
2. Das Kürbismus in eine Schüssel geben und mit Öl, Birnel und Birkenzucker schaumig rühren.
3. Mehl, Backpulver, Lebkuchengewürze sowie Salz unters Kürbismus geben und gut untereinander mischen.
4. Den Teig nun im Kühlschrank für ca. 30 Minuten bis 1 Stunde abkühlen lassen.
5. Anschliessend den Backofen auf 175° C, Unter-/Oberhitze vorheizen.
6. Währenddessen den nun abgekühlten Teig in gleichmässige Kugeln formen und auf das vorbereitete Backblech geben.
7. Die Kürbiskerne als Dekoration auf die Kugeln platzieren. Für ca. 12 Minuten backen.
8. Abkühlen lassen und anschliessend geniessen.



Viele Produkte sind in Bioqualität in der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade erhältlich

kunterbunt
raum zum lernen



«Jedes Kind ist einzigartig»

Die Privatschule für naturverbundene Kinder
Altersdurchmischte Basisstufe (Kindergarten, 1. und 2. Klasse)

Neueröffnung auf das Schuljahr 2020/21

www.kunterbunt-raumzumlernen.ch
info@kunterbunt-raumzumlernen.ch

Kunterbunt ist eine kleine, familiäre Schule an der sich alle wohl und angenommen fühlen sollen. Die Schule ist ein Ort der Begegnung und der Potenzialentfaltung. Kinder unterschiedlichen Alters lernen voneinander und miteinander. Das Lernen soll Freude bereiten und die Kinder nehmen sich als einzigartige Persönlichkeiten wahr und gehen respektvoll und achtsam mit Menschen, Tieren, Natur und Gegenständen um. Die Lehrpersonen begleiten und fördern die Kinder, nach ihrem kognitiven, physischen, motivationalen, emotionalen und sozialen Entwicklungsstand, mit einer ganzheitlichen, wertfreien und naturnahen Pädagogik.

Doris Cavegn
KOSMETIK
Doris Cavegn - eidg. gepr. Kosmetikerin
Escheldstrasse 1 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 55 83 · www.kosmetik-cavegn.ch
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Mitglied bei IG Suisse Christbaum
schlumpf-christbaum.ch
Höfenstrasse 35, 6312 Steinhausen, Telefon 079 643 94 73
Verkauf ab Hof

Gartenpflege und Gartengestaltung
HENGARTNER & JANS AG
www.hengartner-jans.ch

SHIATSU
WOHLFÜHLEN UND EINTAUCHEN
Shiatsu Praxis
Irma Dubach
Dipl. Shiatsu Therapeutin mit Branchenzertifikat
Zugerstrasse 35, 6312 Steinhausen
Mobile: 077 417 02 94
e-mail: idubach@datazug.ch
www.shiatsu-dubach.ch



Jahresrückblick Jungschützenkurs

Armbrustschützenverein

Am 1. April starteten wir unseren alljährlichen Jungschützenkurs. Mit Sabrina Pirovino und Mauro Wismer konnten wir zwei neue Gesichter begrüßen. Somit haben wir neun jugendliche Armbrustschützen.

Am Jugendfinal (10- bis 16-Jährige), der am 23. Juni in Ettiswil stattfand, belegten unsere Schützen folgende Ränge: 6. Philipp Schlumpf, 7. Noah Waser, 16. Patrick Blattmann, 17. Szilárd Christoffel

Am Juniorenfinal (17- bis 20-Jährige), der am gleichen Tag und Ort stattfand, kamen unsere «Älteren» zu folgenden Rangierungen: 5. Nils Marti, 11. Ilian Iranyi, 14. Sabrina Pirovino



hintere Reihe v.l. Patrick Blattmann, Philipp Schlumpf, Noah Waser, vordere Reihe v.l. Szilárd Christoffel, Sabrina Pirovino, Ilian Iranyi, Nils Marti, Aaron Iranyi

Nils und Sabrina nahmen dann auch am Eidgenössischen Armbrustschützenfest, 11. bis 21. Juli, in Ringgenberg teil, wo sie mit den Kameraden aus der Zentralschweiz siegreich die Goldmedaille am Verbändewettkampf holten! Die Zwei nahmen auch an gleicher Wettkampfstätte an der Schweizermeisterschaft teil. Nils wurde schlussendlich im Final 14. Und für Sabrina war leider schon nach der Qualifikation, welche sie auf dem 20. Rang beendete, Schluss. Dennoch sind wir Steinhauser Armbrustschützen sehr stolz auf unsere junge Wettkämpferin und jungen Wettkämpfer!

Wir nahmen auch an der Gruppenmeisterschaft teil, welche wir mit drei Gruppen in Angriff nahmen. Für den zentralschweizer Final, welcher am 24. August in Emmenbrücke ausgetragen wurde, konnten sich zwei unserer Gruppen qualifizieren. Am Ende des Wettkampfes war unsere erste Gruppe (Nils, Ilian und Philipp) auf dem ungeliebten 4. Rang. Die zweite Gruppe (Sabrina, Aaron und Szilárd) kam auf den 9. Rang. Für den eidgenössischen Final konnte sich unsere erste Gruppe einen Startplatz sichern. Dieser Final fand am 8. September in Neuwil statt. Es war bitter kalt und den ganzen Tag regnerisch, dennoch waren Nils, Ilian und Philipp motiviert, ihr Bestes zu geben. Mit kalten ingern und zitternden Körpern holten sie den 11. Rang. Hut ab vor diesem Engagement! Ich bin sicher, einige unserer Eliteschützen hätten bei diesen Bedingungen mehr mit ihrer Motivation zu kämpfen gehabt!

Am 22. September fand in unserem Heimstand das Nachwuchstreffen der Zentralschweiz statt. Bei gutem Wetter und freundschaftlicher Wettkampfatmosphäre holten unsere Tellensöhne/-tochter den Regionen-Sieg Süd/Ost. In der Gesamtrangliste reichte dies für den 2. Rang! Herzliche Gratulation! Was dabei zu erwähnen ist: Steinhausen verfügt über das grösste Jungschützenkader der Zentralschweiz!

Zum Saisonabschluss führten wir auch noch den alljährlichen kommandierten Final nach den aktuellen Regeln der Internationalen Armbrust-Union durch. Das heisst, so wie er an Europa- und Weltmeisterschaften durchgeführt wird.

- Rangliste:
1. Philipp Schlumpf
 2. Mauro Wismer
 3. Nils Marti
 4. Szilárd Christoffel
 5. Ilian Iranyi
 6. Noah Waser
 7. Patrick Blattmann
 8. Sabrina Pirovino
 9. Aaron Iranyi

Am 8. November durften wir dann im Beisein von Jungschützen, Betreuern, Geschwistern und Eltern das Absenden durchführen, das jeweils mit einem feinen Nachtessen beginnt. Danach geht es über in die Rangverkündigung der Jahreswettkämpfe über das Dessert und einem Lotto über drei Runden zu Ende!

Meinen herzlichen Dank an alle Betreuer, Helfer und Sponsoren. Ohne die Freiwilligen-Arbeit wäre es nicht möglich, den Fortbestand unseres Jungschützenkurses zu finanzieren!!!

Jahresmeisterschaft:

1. Philipp Schlumpf
2. Nils Marti
3. Szilárd Christoffel
3. Ilian Iranyi
5. Noah Waser
6. Aaron Iranyi
7. Patrick Blattmann
8. Mauro Wismer
9. Sabrina Pirovino

Jeder gegen Jeden:

1. Patrick Blattmann
2. Ilian Iranyi
3. Nils Marti
4. Philipp Schlumpf
5. Noah Waser
6. Szilárd Christoffel
7. Mauro Wismer
8. Aaron Iranyi
9. Sabrina Pirovino

Bericht und Foto:
André Frey
Parkstrasse 2, 6312 Steinhausen
andre-frey@gmx.ch, 079 509 87 41

Das Lebkuchen-Geheimnis

Vorweihnachtliches Theater mit Gitarrenmusik und Gesang



Seniorenachmittag

Donnerstag 12. Dez. 2019
14.30 Uhr Chilematt



Der Künstler und Musiker

Andreas Aeschlimann

schläft
in verschiedene Rollen
und erzählt eine
szenisch-musikalische
Geschichte vom Schenken
und Beschenkt-werden.

Kurzweil, Freude und Humor im Advent

MALERGEWÄRT PFUNDSTEIN



Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch

Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

Senior Culture

Englisch
für Menschen mit Lebenserfahrung
Alle Sprachniveaus, in Kleingruppen.
Kursort: Hertizentrum 9

Gratis Schnupperstunde
www.senior-culture.ch/Sprachkurse



IHRE FÜSSE IN GUTEN HÄNDEN

Kosmetische Fusspflege · Fussreflexzonen-
und KITE-Therapie · Hot-Stone Fussmassage
Klassische Rückenmassage



Wolke 7
Isabelle Krähenbühl
Hasenbergstrasse 24
6312 Steinhausen
Tel. 076 761 13 80
praxis-wolke7.ch



CURAPROX

Bei Abgabe Ihrer alten Zahnbürste erhalten Sie für nur CHF **3.-** eine neue CURAPROX CS 5460 ultra soft Zahnbürste.

**EINTAUSCH-
BONUS**

NEU GEGEN ALT



Profitieren Sie in Ihrer Aptotheke:



curaden
better health for you

CURADEN AG | 6010 Kriens
www.curaprox.com

SWISS PREMIUM ORAL CARE



Wir wünschen Ihnen schöne Festtage und einen schwungvollen Rutsch ins 2020. Vorstand der FG-Steinhausen

Dezember 2019

Ökumenische Adventsfeier:

«Die Dinge des Lebens»
Gemeinsam mit den reformierten Frauen möchten wir uns mit Musik, Kerzenlicht und besinnlichen Worten auf das kommende Weihnachtsfest einstimmen. Bei feinem Lebkuchen, Kaffee und Tee sitzen wir gemütlich zusammen.

Datum Dienstag, 10.12.2019
Zeit 19.30 – ca. 21.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt



fg-steinhausen.ch

Januar 2020

Gedächtnisgottesdienst

für unsere verstorbenen Mitglieder
Gestaltung: Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft

Datum Dienstag, 7.1.2020
Zeit 19.30 Uhr
Ort Kapelle Don Bosco, Zentrum Chilematt

106. Generalversammlung

Wir laden Sie, liebe Mitglieder und alle interessierten Frauen, ganz herzlich zu unserer Generalversammlung ein. Programm, Traktanden und Jahresbericht erhalten alle Mitglieder mit separater Einladung.

Datum Mittwoch, 22.1.2020
Zeit 19.00 Uhr
Ort Zentrum Chilematt



Stöck, Wys, Stich!

Wir jassen, was das «Zeug» hält! Für Kaffee, Kuchen und einen Schwatz haben wir trotzdem noch Zeit. Auch Anfängerinnen sind herzlich willkommen.

Datum Donnerstag, 23.1.2020
Zeit 14.00 – ca. 16.30 Uhr
Ort Zentrum Chilematt
Auskunft Helen Riccardi,
Tel. 041 740 02 05

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Alles klar im digitalen Zeitalter?

Die richtige Technologie mit den entsprechenden Produkten, damit auch Sie im richtigen Moment am richtigen Ort verbunden sind.

Digitale Kommunikation von Sprache, Bilder und Daten:

- Anbindung an das Internet
- Telefonapparate und -anlagen
- VoIP-Anlagen
- Bluewin TV (Swisscom TV)

Pünktlich und fachgerecht



eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
6312 Steinhausen | 8934 Knonau
Tel. 041 747 24 24 | www.eteamplus.ch



käslin
SCHREINERHANDWERK SEIT 1969

Wo Unikate entstehen

www.kaeslin.ag

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen



SW Spezialbau AG

Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG • Parkstrasse 2 • 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 • Fax 041 741 64 81



Dreiklangkonzert der Musikgesellschaft

Sonntag, 1. Dezember 2019 um 17.00 Uhr im Gemeindesaal

Liebe Steinhäuserinnen und Steinhäuser. Dieses Jahr lässt sich die Musikgesellschaft durch die klassische Musik inspirieren und präsentiert Ihnen aus deren riesigen Vielfalt die besten Klassiker.

Eröffnet wird das Konzert mit dem Einzugsmarsch aus der berühmten Operette «Der Zigeunerbaron» vom Komponisten und Walzerkönig Johann Strauss aus Wien.

Henrik Ibsen schrieb 1866 zuerst das dramatische Gedicht «Peer Gynt», nach der Vorlage des norwegischen Märchens von Peter Christen Asbjørnsen, um es später zu einem Bühnenstück umzuarbeiten und beauftragte Edvard Grieg die Musik dafür zu schreiben.

Die «Morgenstimmung», der erste Satz der Peer-Gynt-Suite, wird in Werbung, Film und Fernsehen so häufig verwendet, dass diese zu den bekanntesten klassischen Melodien zählt. Ebenso bekannt ist die Melodie «In der Halle des Bergkönigs».

«Die Moldau» ist der populärste Zyklus aus «Mein Vaterland» vom tschechischen Komponisten Bedrich Smetana. Die Melodie startet leise als zwei Quellen, die sich zum Fluss Moldau vereinen und wirbeln in den Johannisstromschnellen um majestätisch in der Elbe zu entschwinden.

Von Tschechien gelangen wir nach Ungarn, wo Ihnen die MGS die zackigen ungarischen Tänze Nr. 5 und 6 präsentiert. Beide Tänze fordern die Musikerinnen und Musiker durch zum Teil sehr abrupte Tempowechsel.

Durch das Konzert führt Sie Andreas Hausheer.

Anschliessend an das Konzert stossen wir gerne mit Ihnen beim traditionellen Apéro im Foyer des Gemeindesaals an.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen Ihre Musikgesellschaft Steinhausen.

Konzertprogramm

| | |
|----------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| Einzugsmarsch aus »Der Zigeunerbaron« | Johann Strauss Sohn arr. Jos van der Veken |
| Peer Gynt Suite | Edvard Grieg arr. James Curnow |
| 1. Morning Mood | |
| 2. The Death of Ase | |
| 3. Anitra's Dance | |
| 4. In the Hall of the Mountain King | |
| Jazz Suite | Dmitri Shostakovich arr. Johan de Meij |
| 1. March | |
| 2. Waltz no. 2 | |
| 3. Finale | |
| Die Moldau | Bedrich Smetana arr. Haakon Esplo |
| Italian Polka | Sergei Rachmaninoff arr. Erik W.G. Leidzén |
| Largo vom Winter aus 4 Jahreszeiten | Antonio Vivaldi arr. Philip Sparke |
| Die lustige Witwe | Franz Lehár arr. Fritz Neuböck |
| Ungarischer Tanz Nr. 5 & Nr. 6 | Johannes Brahms arr. Tohru Takahashi |



Bei den Hirten auf dem Feld

Menschen kommen, Menschen gehen, Sie gehen von A nach O, sie wissen woher, sie wissen nicht wohin. Oder vielleicht doch? Haben Sie vielleicht eine Ahnung? Es war ein junges Paar, die beiden gingen miteinander von da nach dort, von da, wo sie waren, mussten sie weg. Wären gern geblieben. Dort, wo sie hingingen, wollten sie nicht hin. Doch als sie dort waren, begann eine Geschichte, von der man heute noch erzählt...

Ich weiss nicht, was ein Lieber Gott mit mir will.
Weiss ein Lieber Gott, was er mit mir will?
Ich glaube. Ich glaube, was ich glaub'.
Ich weiss nicht, was ich glaube.
Weiss ich, was ich nicht glaube?
Warum glaub' ich, was ich glaube?



Weihnachtssingspiel

für Chor, Sprecherin, kleines Orchester
Geschichte und Lieder: **Max Huwyler**
Komposition: **Martin Völlinger**

Kirchenchorgemeinschaft Baar & Steinhausen und Kinderchor der Schule Steinhausen Leitung
Christian Renggli und Patricia Samaniego

Samstag, 14. Dezember 18.00 Uhr Zentrum Chilematt

Herzlichen Dank für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen und Ihre Aufträge im 2019!
Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.

hagedorn & partner gmbh
parkett | bodenbeläge
legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

bannstrasse 1 | 6312 steinhausen
www.hagedorn-gmbh.ch | mobile 079 745 23 05





Body and Mind Balance
Körper und Geist im Gleichgewicht

Klassische Massage
Fussreflex-Massage
Wirbelsäulentherapie nach Dorn
Psychologische Beratung IKP

Carolin Sigrist
Dipl. Berufsmasseurin | Psychologische Beraterin

Mobile 077 433 27 92
Zugerstrasse 35, Steinhausen
www.bodyandmindbalance.ch

aesthetikum
KosmetikAtelier

Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen

hergestellt im ENNETSEE
★★★★★

www.ennetsee.ch

SIDLER Gartenbau GmbH
zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch

Von Stein bis Pflanze – von Pflege bis Renovation!

- Gartenpflege / Unterhalt
- Bepflanzungen
- Terrassenbegrünungen
- Baumpflege / Fällungen
- Rasenpflege / Fertigrasen
- Pflanzenschutz
- Liegenschaftspflege
- Ferienstservice

Philipp Sidler | info@sidler-gartenbau.ch **079 372 87 63**

Aspekte Dezember 2019 28

MISCHLER BESTATTUNGEN
Wir beraten, begleiten, bestatten

ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM
ERFAHREN – RESPEKTVOLL

Bestattungsdienst Cham, Hünenberg, Risch und Umgebung

- 24 Std. für Sie persönlich erreichbar
- Abholung und Überführung im In- und Ausland
- Umfangreiche Auswahl an Särgen, Urnen (www.urne24.ch) und Erinnerungssymbolen
- Trauerdrucksachen, Todesanzeigen
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Fordern Sie unsere kostenlosen Informationen an.

MISCHLER BESTATTUNGEN
Gartenstrasse 4 | 6331 Hünenberg
Telefon 041 780 70 60
info@mischler-bestattungen.ch
www.mischler-bestattungen.ch

Elektro Küng AG

Neu: Montag & Dienstag sind wir bis 20:00Uhr für Sie unterwegs.
Weitere Infos auf unserer Webseite.

+41 41 748 30 22 | info@elektrokueng.ch | www.elektrokueng.ch | Steinhausen

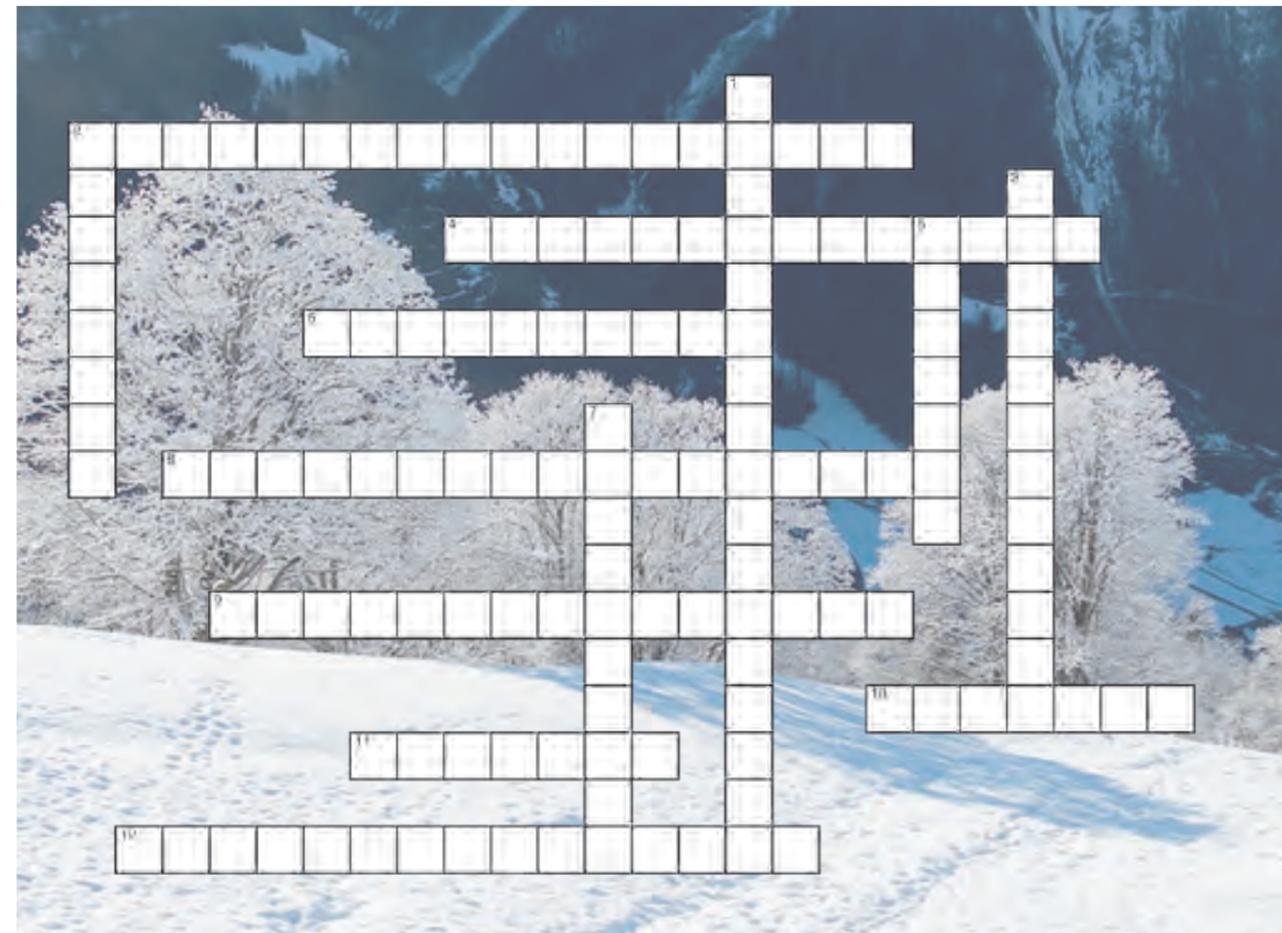
KOLIN BUSINESS TRAVEL

Ihr Reisebüro für Geschäfts- & Privatreisen

René Müller

Kolin Business Travel GmbH
Höfenstrasse 34 | 6312 Steinhausen
041 541 77 41 | kolintravel.ch
rene@kolintravel.ch

Kreuzworträtsel zur 343. Ausgabe



Waagrecht

- Advent, Advent
- Was ergibt Schnaps sinngemäss
- Praxis für Fusspflege
- Um was geht es bei der Motion
- Wer gewinnt bei der Jahresmeisterschaft
- Wer ist kraftvoll, kritisch, katholisch
- Zuverlässiges Handwerk für alle Bereiche des Bauens
- Monatstipp

Senkrecht

- Spielte den Kasperli
- Hergestellt in
- Wie heisst für Präsident der Waldgenossenschaft
- Bastelt man beim Club junger Eltern
- Wer kommt am 29.11. auf den Dorfplatz

Gewinnen Sie einen von zwei Einkaufsgutscheinen der UrsDrogerie Apotheke mit Biolade. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie Apotheke mit Biolade oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen. Abgabe- und Einsendeschluss: 10. Dezember 2019.

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 342. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog Glücksgöttin Michelle den Talon von:

- Elena Kere
- Agy Gürber

Sie haben einen Gutschein für eine Zahnreinigung bei der Zahnarztpraxis Dental Club gewonnen. Wir gratulieren herzlich. Die Gewinnerinnen können den Gutschein in der Zahnarztpraxis Dental Club abholen.



Vorname / Name _____

Strasse / Nummer _____

PLZ / Ort _____



Räbeliechtliumzug

Jungwacht Steinhausen

Am Donnerstag, 7. November war es wieder so weit. Der Räbeliechtliumzug in Steinhausen fand statt.

Zum vierten Mal organisiert von der Jungwacht Steinhausen, wurde der Weg zwischen dem Schulhaus Feldheim und dem Dorfplatz mit einem leuchtenden Umzug gefüllt. Mit vielen eindrücklichen und schön geschnitzten Räben haben die Unterstufenklassen den Weg in Angriff genommen. Begleitet durch die vielen strahlenden Gesichter ihrer Familien und Freunden kamen sie am Ende auf dem Dorfplatz an. Von der Wind-Band begleitet wurde noch ein Lied zu Abschluss gesungen. Anschliessend durfte man sich bei den Verpflegungsständen der Jungwacht Steinhausen bedienen.

Die Jungwacht Steinhausen dankt allen, die gekommen sind und mitgeholfen haben, dass trotz des Regens ein schöner Abend entstanden ist.



Velofahren im Dezember 2019



Datum Di, 17. Dezember, Wintervelotour

| | |
|---------------|------------------------------------------------|
| Anforderungen | leicht |
| Besammlung | 12:55 h / 13:00 h auf dem Dorfplatz |
| Veloroute | nach Ansage |
| Fahrzeit | 2 - 2 ½ Std. |
| Distanz | 25-30 km |
| Verpflegung | Kaffeehalt unterwegs. |
| Leitung | Hansruedi Marti, 041 741 17 32 / 079 693 67 38 |
| Anmeldung | Nicht erforderlich. |

Veloferien 2020

Unsere erste Vелоferienreise ist ausgebucht. Deshalb organisieren wir eine Zusatzreise von Mo 11. bis So 17. Mai 2020 in Bad Mergentheim im fränkischen Nordosten Baden-Württembergs. Detailprogramme und Anmeldeformulare unter www.seniorensteinhausen.ch/velofahren.

Auskunft erteilen:

Arthur und Ingeborg Huber, Eichholzstrasse 9, 6312 Steinhausen
041 780 64 41 / 079 455 90 20, velofahren@senioren-steinhausen.ch



Wanderungen im Dezember 2019

| | |
|---------------|-----------------------------------------------------------------|
| 10. Dezember | Halbtageswanderung ohne Zielangabe |
| Treffpunkt | 13.00 Uhr auf dem Dorfplatz |
| Wanderroute | Gibt der Wanderleiter vor Ort bekannt |
| Anforderungen | Wanderzeit Maximum 2½ Std. |
| Tourenleiter | Peter Waldvogel 041 740 0671 |
| Bemerkung | Vorhandene Billette für den Verkehrsverbund Zugerland mitnehmen |



13. Januar 2020
Kultur-Wanderung zum Alten Silvester im Appenzellerland

SENIOREN STEINHAUSEN

Im Appenzeller Hinter- und Mittelland wird in verschiedenen Gemeinden der Brauch des Silvesterchlausens gepflegt. Die Chlausschuppeln in ihrem kunstvollen, schönen oder wilden Groscht ziehen von Haus zu Haus und wünschen auf eindrückliche Art das neue Jahr an.

Auf unserer Tages-Wanderung am Alten Silvester, dem 13. Januar 2020, durchstreifen wir die schöne, doch recht hügelige Gegend, werden hie und da bei Höfen und Wohnhäusern den Schuppeln begegnen, ihre Darbietungen bestaunen und in uns aufnehmen.

Route und Ablauf richten sich nach den zu erwartenden Wetter- und Wegverhältnissen. Die nebenstehenden Informationen haben orientierenden Charakter. Definitive Angaben stehen kurz vor dem Anlass den Angemeldeten bereit. Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Datum: Montag 13. Januar 2020
Reise: ÖV, Gruppenbillet
Abreise: ca. 06.30 Uhr
Rückkehr: ca. 18 - 19 Uhr
Verpflegung: Rucksack, evt. Restaurant
Anforderung: bis ca. 4 Std, ca. 500m HD
Wege: Wiesenpfade bis Strassen
Kosten: Reise (HT) + Beitrag ca. CHF 50

Anmeldung:
Bis spätestens 5. Januar 2020
an Urs Günther, 041 741 42 58
[urs.guenther\(at\)gmx.ch](mailto:urs.guenther(at)gmx.ch)



rolf häusler
MALER

Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 7 | 6312 Steinhausen

Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch

Praxis für Fusspflege und Massagen

Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



Kolumbianische Botschaft und Sinergia Verein

LADEN SIE ZU FOLGENDEN AKTIVITÄTEN AUF SPANISCH EIN

Geschichten lesen und basteln

Datum: Dienstag, 4.12. und 18.12. um 14.00-15.00

Iyengar yoga für Erwachsene

Datum: Freitag, 6.12. um 18.30-20.00

Kinder Kino (Spanish)

Datum: Samstag, 7.12. um 10.00-12.30

Kostenlos Aktivitäten im Chilemattzentrum Steinhausen
info: hablaespanol.info@gmail.com



Ausstellung
Lassen Sie sich bei uns inspirieren...
jeden Freitag 13.30 - 17.00 Uhr
jeden Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

huwiler

gebrüder

Schrankdesign, Möbeldesign und Innenausbau

Schreinerei Gebrüder Huwiler
Allmendstrasse 3a, Steinhausen
Telefon 041 743 10 70
www.gebr-huwiler.ch



Ihr Vermögen in professionellen Händen

Finanzkommunikation der Raiffeisenbank

Sich im momentan schwierigen Marktumfeld zurecht zu finden, ist für Anleger sehr schwierig. Viele sind mit der Flut von Informationen überfordert und können diese nicht richtig einordnen. Raiffeisen steht mit ihrer Anlagekompetenz als Experte zur Seite.



René Sidler, Leiter Geschäftsstellen, Raiffeisenbank Cham-Steinhausen

Wie man sein Geld anlegt, hängt von den persönlichen Anlagezielen ab. Diese können von Mensch zu Mensch sehr verschieden sein. Neben den persönlichen Zielen und Wünschen haben auch die persönlichen Rahmenbedingungen und Erwartungen Einfluss auf den Anlageentscheid. Daraus entsteht das sogenannte Anlegerprofil. Es setzt sich aus der Risikofähigkeit und der Risikobereitschaft zusammen. Die individuelle Risikofähigkeit sagt aus, welche finanziellen Risiken aufgrund der Lebens-, Einkommens- und Vermögenssituation getragen werden können. Die Risikobereitschaft beschreibt die persönliche Einstellung zu Rendite und Risiko. Je mehr Rendite erwartet wird, desto mehr Risiko muss in Kauf genommen werden. Ausgehend vom individuellen Anlegerprofil wird schliesslich die individuelle Anlagestrategie abgeleitet.

Das richtige Portfolio

Das persönliche Portfolio wird durch einen Mix aus Anlageklassen erstellt, wobei die ermittelte Anlagestrategie die Gewichtung der einzelnen Anlageklassen bestimmt. Unterteilen lässt sich der Finanzmarkt in drei herkömmliche und eine alternative Anlageklasse. Zu den herkömmlichen Anlageklassen gehören Geldmarkt und Liquidität

sowie Aktien und Obligationen. Alternative Anlagen sind unter anderem Immobilien sowie Anlagen in Rohstoffe und Edelmetalle. Innerhalb der alternativen Anlagen zeigte im dritten Quartal Gold eine beachtliche Performance und bewährte sich als sicherer Anlagewert. Das Edelmetall profitierte von den sinkenden Zinsen, der schwachen Konjunktur und den geopolitischen Unsicherheiten. Mittelfristig ist bei Gold mit weiterem Kurspotenzial zu rechnen. Die Immobilienfonds haben im Verlaufe des dritten Quartals leicht abgenommen, verzeichnen aber nach wie vor ein Übergewicht und bleiben vergleichsweise stabil. Aktien und Wertschriften gehören gerade in Zeiten volatiler Märkte zu den risikobehafteten Anlagen. Obwohl die Gewinnerwartungen im dritten Quartal gesunken sind, bleiben Aktien aber im relativen Vergleich zu Obligationen attraktiv.

Die richtige Betreuung für vielfältige Kundenbedürfnisse

Neben der Definition des Portfolios muss festgelegt werden, wie sehr der Anleger in die Verwaltung der Anlagen involviert sein will. Anlageentscheide können entweder vom Anleger selbst getroffen oder, im Rahmen einer professionellen Vermögensverwaltung, an die Investment-Experten delegiert werden.

Für die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse empfiehlt es sich, einen Bankberater beizuziehen. Individuelle Beratung, Expertise und eine breite Palette an Anlagelösungen sind Voraussetzung für einen erfolgreichen Anlageweg. Weitere Informationen befinden sich auf www.raiffeisen.ch/anlegen.

RAIFFEISEN

Einfacher Geld anlegen mit der Raiffeisen Vermögensverwaltung

Mit dem Vermögensverwaltungsmandat wird die Bewirtschaftung des Anlagekapitals an Raiffeisen delegiert. Der Anleger genießt höchste Transparenz bei eingesetzten Anlageprodukten, Performance, Kosten und Entscheidungen. Die Anlageexperten von Raiffeisen verfolgen und beurteilen kontinuierlich die Entwicklungen an den globalen Finanzmärkten. Sie stellen die laufende Überprüfung und die rechtzeitige Anpassung des Portfolios sicher und zielen auf eine übersichtliche und zugleich breit diversifizierte Vermögensstruktur ab. Die Vermögensverwaltungsmandate von Raiffeisen befinden sich auf www.raiffeisen.ch/vv.

Anlageklassen im Vergleich





Juhuuu, bald eröffnet die Spielgruppe Tröpfli das neue «Tröpfli-Nest»!

Die Spielgruppe Tröpfli wird am 17. Februar 2020 eine zweite Spielgruppe an der Neudorfstrasse 1 in Steinhausen eröffnen (gleich neben Coiffeur H2o).

Im Unterschied zur Spielgruppe Tröpfli an der Birkenhalde, bietet die neue Spielgruppe «Tröpfli-Nest» mit kleineren Räumlichkeiten eine angenehme Atmosphäre für die jüngeren, 2 ½ - 3 ½ - jährigen Kinder. Eine ausgebildete Spielgruppenleiterin betreut jeweils eine Kindergruppe von 6 bis 8 Kindern.

An folgenden Halbtagen können die Kinder das «Tröpfli-Nest» besuchen.

Montagvormittag 08.30 bis 11.30 Uhr

Dienstagvormittag 08.30 bis 11.30 Uhr

Mittwochvormittag 08.30 bis 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag 13.30 bis 16.30 Uhr

Anmeldungen für das «Tröpfli-Nest» nehmen wir ab sofort auf unserer Website www.troepflisteinhausen.ch entgegen.

Ein weiteres Projekt soll im Frühling 2020 verwirklicht werden. Die Mini EL-KI-Vorspielgruppe ist ein Angebot für Erwachsene mit ihren Kindern ab 1 ½ - jährig bis zum Spielgruppeneintritt.

Rituale, Versli, Lieder und Bewegungsspiele gehören ebenso zum Programm, wie das gemeinsame Spielen und Erforschen in einer vertrauensvollen Umgebung.

Informationen werden zu einem späteren Zeitpunkt bekanntgegeben.

Wir freuen uns, Sie mit Ihrem Kind im neuen «Tröpfli-Nest» zu begrüssen!

Herzlichst, das Tröpfli – Team
Spielgruppe Tröpfli, Steinhausen



Demnächst In meiner UrsDrogerie Apotheke

Tag und Nacht

Liebe Kundin, lieber Kunde

Körper und Geist bewegen sich in einem eigenen Tag-Nacht-Rhythmus. Vor allem das Nervensystem bewegt sich in diesem Rhythmus zwischen Aktivität und Schlaf. Unterstützen Sie den Tag-Nacht-Rhythmus ihres Nervensystems ganz natürlich.

Aktivität und Erholung

Stress und Überbelastung machen tagsüber nervös und reduzieren die Leistungsfähigkeit. Abends kann man dann nicht einschlafen oder wacht nachts ständig auf. Ein Teufelskreis beginnt. Es ist deshalb wichtig, den Körper in seinem eigenen Rhythmus zu unterstützen. Dazu eignen sich pflanzliche Tinkturen besonders gut.

Entspannung und Schlaf

Reine Pflanzentinkturen (z.B. aus Passionsblume, Melisse usw.) können helfen, den Teufelskreis aus überreiztem Alltag und mangelndem Schlaf zu durchbrechen. Sie sorgen tagsüber für genügend Entspannung und starke Nerven. Am Abend beruhigen die Tinkturen den Geist und sorgen für einen erholsamen Schlaf.



BON

Ruhekissen

Verwandeln Sie Ihr Kissen in eine sanft duftende Traumlandschaft. Die natürlichen Öle von Lavendel, Melisse und anderen Pflanzen entspannen und beruhigen und können dadurch einen gesunden und entspannten Schlaf fördern. Bei Ihrem nächsten Einkauf im Dezember 2019 schenken wir Ihnen eine Kleingrösse Aromalife Kissenspray Lavendel / Melisse im Wert von Fr. 7.50.



Abgabe nur an Erwachsene im Monat Dezember 2019. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Gültig solange Vorrat.

Markus Lang Sanitärtechnik

Steinhausen | 041 741 02 02

- Sanitärapparate
- Armaturen
- Boilerentkalkungen
- V-Zug Geräte
- Sanitär-Reparaturen
- Badumbauten



Peter Schwendeler GmbH

Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

Veranstaltungskalender Dezember 2019



Agenda

| Tag | Datum | Zeit | Anlass | Ort | Veranstalter |
|-----|----------|-------|----------------------------------------------------------|-----------------------------|--------------------------------------|
| So | 01.12.19 | 12.00 | Kerzenziehen | Vorplatz Jugi | Blauring Steinhausen |
| So | 01.12.19 | 17.00 | Dreiklangkonzert der Musikgesellschaft | Gemeindesaal Steinhausen | Musikgesellschaft Steinhausen |
| Mi | 04.12.19 | 09.30 | Bibliomüsli | Studienraum Bibliothek | Bibliothek |
| Mi | 04.12.19 | 09.30 | Tablet-Treff | Bibliothek | KOORDINATIONSPROJEKT |
| Mi | 04.12.19 | 18.30 | Adventskonzert der Violinklasse Julia Hedinger | Schulhaus Feldheim 3 Aula | Musikschule Steinhausen |
| Do | 05.12.19 | 09.00 | Adventszmore | Zentrum Chilematt | Club junger Eltern |
| Do | 05.12.19 | 14.00 | FREIWILLIG MITENAND, Nachbarschaftshilfe | Bibliothek | FREIWILLIG MITENAND |
| Do | 05.12.19 | 20.00 | Gemeindeversammlung | Gemeindesaal | Gemeinde Steinhausen |
| Di | 10.12.19 | 13.00 | Winter-Halbtageswanderung ohne Zielangabe | | Senioren Steinhausen - WANDERN |
| Di | 10.12.19 | 19.30 | FG-Steinhausen: Ökum. Adventsfeier | Zentrum Chilematt | FG-Steinhausen |
| Mi | 11.12.19 | 15.30 | Hüpfen Klettern Rutschen | Turnhalle Sunnegrund | Club junger Eltern |
| Do | 12.12.19 | 14.00 | Kostenlose Hilfe für PC, Tablet, Handy und Co. | Bibliothek Steinhausen | FREIWILLIG MITENAND, Computeria |
| Do | 12.12.19 | 14.30 | Seniorenachmittag: Das Lebkuchengeheimnis | Zentrum Chilematt | Senioren Steinhausen |
| Sa | 14.12.19 | 09.00 | Raclette Stübli am Christbaumverkauf | Dorfplatz | Gewerbeverein Steinhausen |
| Sa | 14.12.19 | 18.00 | Singspiel Kinder- und Jugendchor | Chilematt, ref. Kirche | Musikschule Steinhausen |
| Sa | 14.12.19 | 18.00 | Adventskonzert «Bei den Hirten auf dem Feld» | Zentrum Chilematt | Kirchenchor mit Kinder- & Jugendchor |
| Di | 17.12.19 | 12.55 | Winter-Velotour | | Senioren Steinhausen - VELO |
| Mi | 18.12.19 | 09.30 | Tablet-Treff | Bibliothek | KOORDINATIONSPROJEKT |
| Mi | 18.12.19 | 19.00 | Adventskonzert der Blockflöten- und Xylophonklassen PLUS | Gemeindesaal | Musikschule Steinhausen |
| Do | 19.12.19 | 11.00 | Mittagsclub | Gasthaus Linde | Senioren Steinhausen - MITTAG |
| Do | 19.12.19 | 14.00 | FREIWILLIG MITENAND, Nachbarschaftshilfe | Bibliothek | FREIWILLIG MITENAND |
| Di | 24.12.19 | 16.30 | Konzert Kinder- und Jugendchor | Chilematt, Don Bosco Kirche | Musikschule Steinhausen |
| Di | 24.12.19 | 16.30 | Familiengottesdienst «Bei den Hirten auf dem Feld» | Zentrum Chilematt | Kirchenchor mit Kinder- & Jugendchor |

KOORDINATIONSPROJEKT (Pro Senectute, Verein Senioren Steinhausen, Bibliothek, Nachbarschaftshilfe Steinhausen «FREIWILLIG MITENAND»)

URS DROGERIE APOTHEKE
www.ursdrogerie.ch

Huwyler
Schreinerei

SCHREINEREI HUWYLER AG
Innenausbau, Umbauten, Reparaturen
Hinterbergstrasse 56
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 20 20
schreinerei-huwyler.ch
info@schreinerei-huwyler.ch

KAISER OPTIK
SEIT 1982

NUSSBAUMER
SEIT 1892
TRADITION MIT GENUSS

Unsere Spezialitäten
Zuger Kirschtorte | Baarer Räbetorte
Sidler Käsekuchen | Nussbaumer Nussgipfel

Backstube | Bestellbüro | 6330 Cham | Tel. 041 743 24 00
info@beck-nussbaumer.ch | www.beck-nussbaumer.ch